SWIFTY

DE Bedienerhandbuch – Swifty Reha-Buggy 4

GB User manual – Swifty Reha-Buggy 10

FR Mode d'emploi – Swifty Reha-Buggy 15

ES Manual del usuario – Swifty Reha-Buggy 19

PT Manual usuário – Swifty cadeira de passeio postural 24

IT Manuale d'uso – Reha-Buggy Swifty 28

NL Gebruikershandleiding – Swifty Reha-buggy 32

NO Brukerhåndbok – Swifty klapvognen 36

SE Bruksanvisning – Swifty Reha-vagnen 40

DK Brugsanvisning – klapvognen Swifty 44

FI Käyttökäsikirja – Swifty-rattaat 48

PL Podręcznik dla użytkownika wózka spacerowego Swifty Reha 52

Thomashilfen

(1)

(2)

(3)

(4)

(5)

(6)

(7)

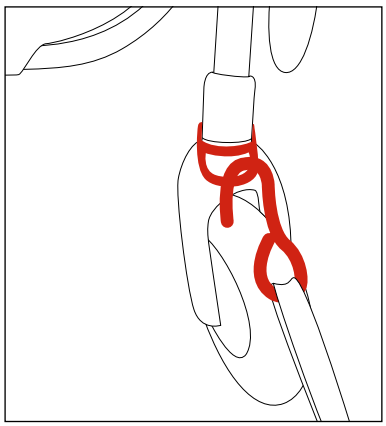
(8)

(9)

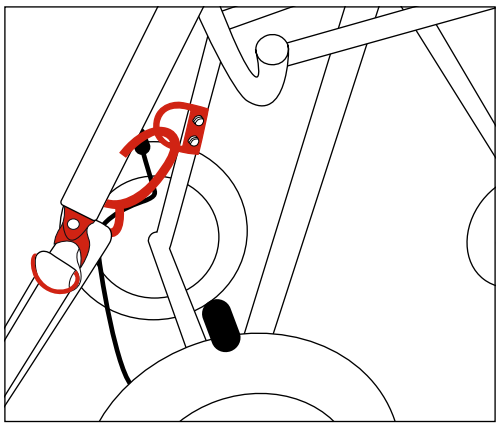
(10)

(11)

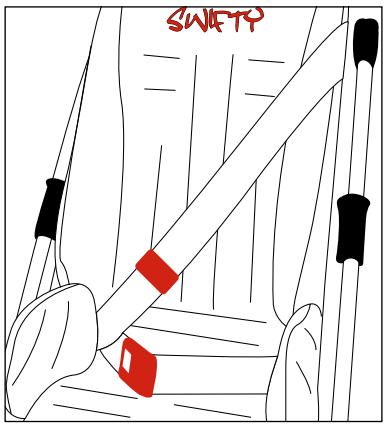
(12)



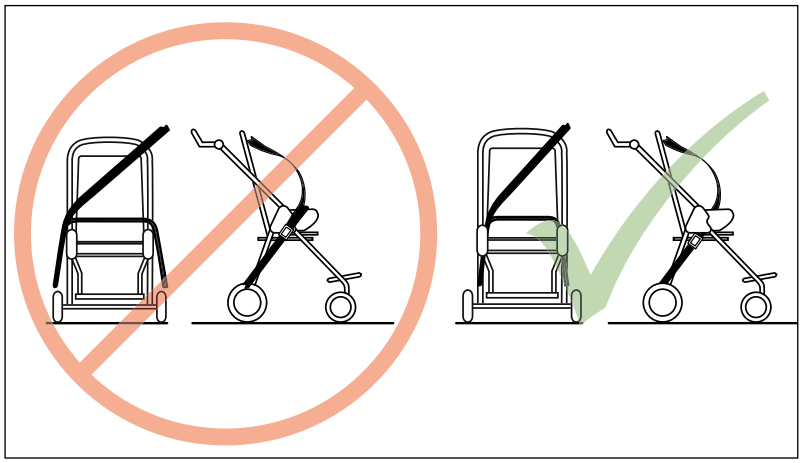
(13)



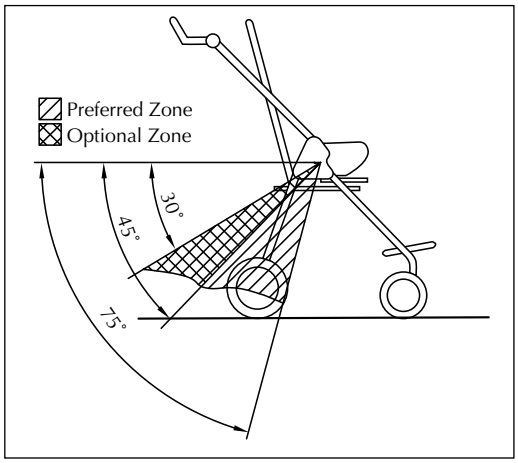
(14)



(15)



(16)



(17)

DE

Sehr geehrter Swifty-Nutzer,

der Swifty Reha-Buggy ist ein modernes hochwertiges Medizinprodukt, das durch sein ansprechendes Äußeres besticht. Ganz gezielt sind hier die Ideen von Eltern mit einbezogen worden, die das tägliche Handling von Reha-Produkten und auch die Bedürfnisse ihrer Kinder an solche Hilfsmittel kennen.

Reha muss eben nicht unbedingt nach Reha aussehen, trotzdem erfüllt Swifty alle Anforderungen an einen guten Reha-Buggy:

Sitztiefe und Unterschenkellänge lassen sich stufenlos verstellen, hochwertige Materialien und ein fester Sitz sorgen für Bequemlichkeit und sicheres Handling. Durch sein geringes Gewicht und die Schwenkräder ist dieser Reha-Buggy besonders wendig. Er lässt sich leicht und schnell zusammenfalten und kann einfach in jedem Kofferraum verstaut werden.

Sollten Sie trotzdem noch Fragen oder Probleme haben, wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Fachhandel oder direkt an uns.

Unsere Adresse: Thomas Hilfen für Körperbehinderte
GmbH & Co. Medico KG
Walkmühlenstraße 1
D - 27432 Bremervörde
Tel.: +49 (0) 47 61 / 88 60
www.thomashilfen.de

Inhalt **Seite**

Sicherheitstechnische Kontrollen und Wartungsintervalle 5
Allgemeine Sicherheitshinweise 5
Zweckbestimmung und Einsatzorte 5
Anwendungsrisiken und Kontraindikationen 5
Technische Daten 6
Falten 6
Einstellungsmöglichkeiten 6
Feststellbremsfunktion 6
H-Gurt 7
Montage der Gurte 7
Ankipphilfe 7
Transport als Sitz in einem Motorfahrzeug 7
Reinigungs-, Desinfektions- und Pflegehinweise 8
Garantiebedingungen / CE-Kennzeichnung 8
Wartungsplan - jährliche Inspektion / Wiedereinsatz DE 9

Sicherheitstechnische Kontrollen und Wartungsintervalle

- ➔ Eine regelmäßige Kontrolle aller Bedienelemente und Befestigungsschrauben sollte jeden Monat durchgeführt werden. Der Schiebeschlitten sollte von Sand freigehalten werden.
- ➔ Bitte denken Sie daran, nach jeder Einstellung die Schrauben und Klemmhebel (Hüftwinkelverstellung) wieder festzustellen.

Bitte beachten Sie folgende Sicherheitshinweise:

- ➔ Wir empfehlen Ihnen, die Sitztiefe und Unterschenkellänge mindestens alle 3 Monate den aktuellen Körpermaßen Ihres Kindes anzupassen. Dies sollte gegebenenfalls unter Zuhilfenahme Ihres Therapeuten / Orthopädietechnikers geschehen.
- ➔ Ihr Kind sollte immer mit dem H-Gurt (Grundausstattung) oder mit einem anderen Rückhaltegurt (als Zubehör erhältlich) gesichert sein.
- ➔ **ACHTUNG:** Nasse Räder können die Bremswirkung beeinträchtigen. Bei einem Stopp oder längeren Halt sollten Sie den Reha-Buggy mit der Fußbremse feststellen, sodass ein unbeabsichtigtes Wegrollen vermieden wird.
- ➔ Bitte überlasten Sie Ihren Swifty Reha-Buggy nicht und beachten Sie die maximale Belastbarkeit (s. technische Daten).
- ➔ Reflektierende Kleidung macht Sie und Ihr Kind auch in der Dunkelheit für andere Verkehrsteilnehmer sichtbar – nutzen Sie diesen Vorteil.
- ➔ Heben Sie den Reha-Buggy nur an fest verschweißten oder verschraubten Bauteilen an. (Vorderrahmenrohr über den Vorderrädern, Hinterachse, Schiebegriffe / Schiebebügel)
- ➔ Bei einer hohen Sonneneinstrahlung kann es auf dem schwarzen Polster zu hohen Oberflächentemperaturen kommen.
- ➔ Achten Sie darauf, dass Sie sich beim Hochklappen der Fußstütze, Auseinander- und Zusammenfalten des Reha-Buggys und beim Verriegeln der Seitenführung nicht verletzen.
- ➔ Am Reha-Buggy befestigte schwere Taschen oder Einkaufsnetze erhöhen die Kippgefahr. Nutzen Sie den Korb (als Zubehör erhältlich) unter der Sitzeinheit.
- ➔ Bitte beachten Sie im Umgang mit dem Reha-Buggy – besonders beim Auseinander- und Zusammenfalten – die Empfehlungen in dieser Bedienungsanleitung.
- ➔ Kind bitte nie unbeaufsichtigt im Swifty Reha-Buggy lassen.
- ➔ Beim Hineinsetzen und Herausnehmen des Kindes muss die Festellbremse des Reha-Buggys betätigt sein.
- ➔ Lassen Sie Ihr Kind beim Ein- und Aussteigen in oder aus dem Reha-Buggy nicht unbeaufsichtigt, bei zu starker Belastung der Fußstütze besteht die Gefahr des Abrutschens oder des Kippens.
- ➔ Bitte halten Sie Ihre Kinder von der Kunststoff-Verpackung fern, es besteht Erstickungsgefahr.
- ➔ Es darf nur ein Kind im Reha-Buggy platziert werden.

TIPP: Weitere Informationen zu unseren Reha-Buggys finden Sie auch im Internet unter www.thomashilfen.de

Zweckbestimmung und Einsatzorte

Der Swifty Reha-Buggy ist für den Transfer von behinderten Kindern, auf festem ebenem Grund im Innen- und Außenbereich geeignet. Um der Begleitperson eine ergonomische Nutzung zu ermöglichen, kann der Schiebegriff in der Höhe verstellt werden.

Anwendungsrisiken und Kontraindikationen

Bei sachgerechtem Gebrauch können Risiken bei der Anwendung ausgeschlossen werden. Kontraindikationen sind nicht bekannt.

Technische Daten

Swifty Reha-Buggy

Sitztiefe	22 - 28,5 cm
Sitzbreite	34 cm
Rückenhöhe	62 cm
Unterschenkellänge	16 - 33 cm
Hüftwinkel	90° bis 115°
Fußwinkel	90°
Sitzkantelung fix	+15°
Größe Fußstütze (B x L)	31 x 18 cm
Gesamtmaße (B x H x L)	61 x 102 x 98 cm
Faltmaße (B x H x L)	61 x 38 x 73 cm
Schiebegriffhöhe	80 - 119 cm
Radgröße Schwenkräder (vorne)	7,5"
Radgröße (hinten)	10"
Gewicht	12,4 kg
Belastbarkeit	35 kg

Falten

Auseinanderfalten

Den Buggy oben und seitlich am Schiebegriff fassen und mit einer schwungvollen Bewegung nach oben ziehen (die Verriegelungsschieber rasten hörbar ein). Den Klemmhebel am Rücken lösen und den gewünschten Rückenwinkel einstellen (siehe Rückenlehnenverstellung).

Den höhenverstellbaren Schiebegriff durch Betätigen der seitlichen Druckknöpfe in die gewünschte Position einstellen. (Abb. 1)

Zusammenfalten (kleinstes Faltmaß)

Den Klemmhebel am Rücken lösen. Die Verriegelungsschieber am Schiebegriff hochziehen (rechts und links) und den rechts montierten Sicherheitsbügel festhalten. Mit dem Oberkörper den Schiebegriff nach vorne drücken und den Buggy nach vorne zusammenfalten. Die Rückenlehne nach unten drücken und den Klemmhebel wieder anziehen. (Abb. 2)

TIPP: Für einen leichteren Transport den Griffbogen hinten am Reha-Buggy, zwischen Rücken und Sitzfläche nutzen.

Einstellungsmöglichkeiten

Sitztiefe

Die vorderen Inbusschrauben (3 mm) auf der Sitzfläche lösen und Sitzplatte nach vorne herausziehen. Inbusschrauben wieder festziehen. (Abb. 3)

TIPP: Zum leichteren Einstellen der Sitztiefe mit einer Hand die vordere Kante der Sitzfläche greifen und mit der anderen am unteren Rückenende (mittig) gegenhalten.

Rückenlehnenverstellung

Den Klemmhebel am Rücken lösen, den gewünschten Hüftwinkel durch Verschieben des Rückenbügels auf der Rückenschiene einstellen und den Hebel wieder feststellen. (Abb. 4)

Unterschenkellänge

Die Inbusschrauben (3 mm) rechts und links hinten an den Rohrführungen der Fußstütze lösen. Die Fußstütze durch Verschieben auf dem Rahmenrohr in die gewünschte Position bringen und die Schrauben wieder fest anziehen. (Abb. 5)

Fußstütze

Die Fußstütze ist nach oben abklappbar, um Kindern den Transfer in den Buggy zu erleichtern. (Abb. 6)

Feststellbremsfunktion

Feststellen

Den Fuß auf den Bremsbügel setzen und ihn nach unten drücken.

Lösen

Den Fuß unter den Bremsbügel setzen und nach oben schieben.

H-Gurt

Der Swifty Reha-Buggy ist standardmäßig mit einem H-Gurt ausgestattet.

Gurtverschluss öffnen

Zum Öffnen des H-Gurtes den roten Druckknopf (1) gedrückt halten, den Clip-Verschluss (2 und 3) öffnen und den Gurt lösen (Kindersicherung). (Abb. 7)

Anpassung der Schultergurthöhe

Den Klettverschluss am Rückenpolster hinten öffnen. Die oberen Klappschnallen öffnen und die Gurte von vorne rausziehen. Das Rückenpolster in gewünschter Höhe an der abgesteppten Naht auftrennen. Gurte durch die entstandenen Schlitze führen und wieder in den Klappschnallen befestigen. Polster wieder schließen. (Abb. 8-10)

H-Gurt abnehmen

Den Klettverschluss am Rückenpolster hinten öffnen. Die Klappschnallen öffen und den H-Gurt von vorne rausziehen. (Abb. 9)

Montage der Gurte

Das Rückenpolster je nach gewünschter Anbringungshöhe in den abgesteppten Nähten auftrennen.

Die zwei oberen Gurte durch die Öffnungen im Polster führen und durch die Schlitze in der Rückenplatte stecken. (Abb. 8)

Den Klettverschluss hinten vom Rückenpolster öffnen und anschließend die Gurte in die Klappschnallen führen und die gewünschte Gurtlänge einstellen. (Abb. 9)

Die beiden unteren Gurtenden können hinten an der Rückenplatte mit Klappschnallen befestigt werden. (Abb. 10) Die Gurte rechts und links neben dem Rückenpolster zu der entsprechenden Klappschnalle führen und befestigen.

Rückenpolster wieder schließen.

TIPP:	Zusätzlich kann die Gurtlänge auch vorne eingestellt werden. Dazu am D-Ring ziehen, um den Gurt zu kürzen.

Ankipphilfe

Den Fuß auf die Ankipphilfe stellen, mit beiden Händen den Reha-Buggy festhalten und ankippen. (Abb. 11)

Transport als Sitz in einem Motorfahrzeug

Swifty kann für den Transport zusammengefaltet im Kofferraum eines Fahrzeuges verstaut werden. Swifty hat erfolgreich den Crash-Test entsprechend der internationalen Norm ISO 7176/19 und ANSI/RESNA WC/Vol.1 – Section 19 6/22/99 Draft bestanden und kann als Sitz in einem Motorfahrzeug (speziell dafür ausgestattet) genutzt werden.

WICHTIG:	Wenn die Swifty als Sitz in einem Motorfahrzeug genutzt werden soll, müssen folgende Anweisungen befolgt werden.

Der Swifty Reha-Buggy ist für einen Transport in Vorwärts-Richtung entwickelt. Wann immer es möglich ist, sollte der Benutzer auf einen der Fahrzeugsitze umgesetzt und das installierte Gurtsystem angelegt werden.

Die 4 Befestigungspunkte an der Swifty sind mit folgendem Symbol gekennzeichnet:

Vorbereitungen an der Swifty für den Transport:

1. Entfernen Sie folgende Teile (wenn montiert); Abduktionsblock, Therapietisch, Wetterschutzdach, Sonnenschirm, Handbogen und Inhalte im Korb.
2. Positionieren Sie den Buggy im Fahrzeug korrekt über den installierten Schienen in Vorwärts-Richtung. Betätigen Sie die Feststellbremse.
3. Stellen Sie sicher, dass die Hüftwinkelverstellung fixiert ist.

Befestigung der Swifty in einem Motorfahrzeug:

1. Der Reha-Buggy **muss** mit einem 4-Punkt-Gurtsystem (nach ISO 10542-2, SAE 2249 or DIN 75078/2) sicher im Fahrzeug befestigt werden. (Hersteller dieser Gurtsysteme sind z.B. Unwin Safety Systems und Q'Straint)
2. Der Fahrer und / oder der Assistent sollten mit der Benutzung dieser Gurtsysteme / Rückhaltesysteme vertraut sein.
3. Die zwei vorderen Gurte (Karabinerhaken) müssen links und rechts in den Stahl-Ringen über der Vorderradgabel befestigt werden. (Abb. 13)
4. Die beiden hinteren Gurte (Karabinerhaken)müssen an den zwei Sicherheits-Ösen am Hinterrahmen befestigt werden. (Abb. 14)

Rückhaltesystem anlegen:

1. Der Benutzer muss mit einem zugelassenem Rückhaltesystem gesichert werden. Thomashilfen empfiehlt die Verwendung eines Automatikgurtes oder eines 3-Punkt-Rückhaltesystems. (Hersteller: Unwin Safety Systems und Q'Straint)
2. Der Fahrer und / oder der Assistent sollten mit der Benutzung dieser Gurtsysteme / Rückhaltesysteme vertraut sein.
3. Der Beckengurt des Benutzers muss ohne Kontakt am Bauch des Benutzers flach am Becken geführt werden. Die Beckengurtführung sollte rechts und links zwischen der Seitenführung und dem Benutzer verlaufen. (Abb. 15)
4. Der Beckengurt darf nicht durch Teile des Reha-Buggys (Seitenteile, Räder) vom Nutzer ferngehalten werden. (Abb. 16)

HINWEIS: Das Gurtband darf nicht verdreht eingesetzt werden.

5. Der Winkel vom Beckengurt sollte zwischen 30° und 75° liegen. (Abb. 17)
6. Der Beckengurt sollte so eng wie möglich, aber auch komfortabel an den Benutzer angepasst werden.
7. Wenn der Reha-Buggy mit einem Gurt ausgestattet ist, sollte dieser erst nach Befestigung des Rückhaltesystems verwendet werden.
8. Der Oberkörpergurt des Rückhaltesystems muss an der Fahrzeug-Wand in der Höhe so befestigt werden, dass sicher gestellt ist, dass das Gurtband in der Mitte der Schulter vom Benutzer liegt.

HINWEIS: Nur ein Schultergurt, der an der Seitenwand des Fahrzeuges befestigt ist, entspricht den aktuellen Anforderungen um den Benutzer sicher zu begurten.

Reinigungs-, Desinfektions- und Pflegehinweise

Polster

Alle Polster sind mit wenigen Handgriffen leicht abzunehmen. Der Stoff sowie auch das Abstandsgewirk sind hochwertige Gewebe, die bis 40°C waschbar sind. Das Polster ist flammengeschützt (BS 5852 part 1).

Wir weisen darauf hin, dass auch hochwertige Stoffe durch dauerhafte und intensive Sonneneinstrahlung oder häufiges Waschen ausbleichen können. (Abb. 12)

Klettverschlüsse

Um die Funktionsfähigkeit der Klettverschlüsse zu erhalten, die Klettbänder mit einer Bürste ab und zu reinigen. Beim Waschen – wenn möglich – die Klettbänder immer schließen.

Untergestell

Das Untergestelle ist aus hochwertigem Aluminiumrohr hergestellt. Dieses ist mit einer widerstandsfähigen Pulvereinbrennlackierung beschichtet, das mit handelsüblichen Seifen (Neutralseife) gereinigt und desinfiziert werden kann.

Garantiebedingungen / CE - Kennzeichnung

Thomashilfen bietet Ihnen ab Kaufdatum eine 3-jährige Garantie auf alle Rahmenteile. Die Garantie umfasst alle Ansprüche, die die Funktion beeinträchtigen. Ausgenommen sind Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung (z. B. Überbelastung), sowie natürlichen Verschleiß entstehen.

Swifty entspricht den Anforderungen der europäischen Norm EN 12182 und 12183 und ist mit einer CE-Kennzeichnung versehen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude an Ihrem Swifty Reha-Buggy!

Wartungsplan - jährliche Inspektion / Wiedereinsatz (DE)

Vorbereitung

Eine Bedienungsanleitung muss dem Produkt beiliegen. Sollte keine verfügbar sein, fordern Sie diese beim Hersteller an. Machen Sie sich mit den Funktionen des Produktes vertraut. Sollten Sie das Produkt nicht kennen, studieren Sie vor der Prüfung die Bedienungsanleitung. Reinigen Sie das Produkt vor Prüfbeginn. Beachten Sie ggf. in der Bedienungsanleitung enthaltene Pflegeanweisungen und produktspezifische Prüfanweisungen.

Pos.	Bereich ☑ = Prüfung erledigt	(Inspektion / Wiedereinsatz)							
		Funktion		Beschäd.		Verform.		Ersetzen	
1	Sitz	**I/W**		**I/W**		**I/W**			
2	Winkelverstellung	**I/W**		**I/W**		**I/W**			
3	Höhenverstellung	**I/W**		**I/W**		**I/W**			
4	Sitz-Polster			**I**				**W**	
5	Fehlende Kappen und Stopfen							**I/W**	
6	Rücken	**I/W**		**I/W**		**I/W**			
7	Winkelverstellung	**I/W**		**I/W**		**I/W**			
8	Höhenverstellung	**I/W**		**I/W**		**I/W**			
9	Rücken-Polster			**I**				**W**	
10	Schiebebügel	**I/W**		**I/W**		**I/W**			
11	Schiebebügelüberzug			**I**				**W**	
12	Untergestell	**I/W**		**I/W**		**I/W**			
13	Bereifung	**I**		**I**		**I**		**W**	
14	Feststellbremse	**I/W**		**I/W**		**I/W**			
	Optionen								
15	Kopfstütze	**I/W**		**I/W**		**I/W**			
16	Kopfstützen-Polster			**I**				**W**	
17	Thoraxpelotten	**I/W**		**I/W**		**I/W**			
18	Thoraxpelotten-Polster			**I**				**W**	
19	Armlehnen	**I/W**		**I/W**		**I/W**			
20	Armauflagen			**I**				**W**	
21	Hüftpelotten	**I/W**		**I/W**		**I/W**			
22	Hüftpelotten-Polster			**I**				**W**	
23	Abduktionskeil	**I/W**		**I/W**		**I/W**			
24	Abduktionskeil-Polster			**I**				**W**	
26	Tibiapelotten	**I/W**		**I/W**		**I/W**			
27	Tibiapelotten-Polster			**I**				**W**	
28	Therapietisch	**I/W**		**I/W**		**I/W**			
29	Begurtung	**I/W**		**I/W**		**I/W**			
Die Wartung wurde durchgeführt von:						am:			

Service und Reparaturen am Reha-Wagen dürfen nur vom Fachhandel durchgeführt werden. Der Benutzer dieses Reha-Hilfsmittels hat darauf zu achten, dass die vorgeschriebenen Inspektionen / Wartungen regelmäßig und rechtzeitig erfolgen. Ist ein Schaden erkennbar, muss der Nutzer aktiv informieren und den Schaden sofort durch Fachpersonal beheben lassen. Für Reparaturen dürfen ausschließlich Original-Ersatzteile verwendet werden (die Liste der Austausch- / Ersatzteile finden Sie im Download-Bereich auf unserer Internet-Seite www.thomashilfen.de).

Demontagen / Montagen von Ersatzteilen dürfen grundsätzlich nur durch Fachpersonal durchgeführt werden! Bei erforderlichen Rücksendungen an Ihren Fachhandel achten Sie bitte darauf, das Fahrgestell transportsicher zu verpacken.

GB

Dear Swifty user,

the Swifty rehabilitation buggy is a modern, high-quality medical product with an attractive design. We have made a point of integrating the ideas of parents who are familiar with the day-to-day handling of rehabilitation products and know what their children need from these products.

Rehabilitation care products don't have to look "medical", and the Swifty also fulfils all the requirements of a good rehabilitation buggy:

Seat depth and lower leg length are continuously adjustable while the high-quality materials and solidly-built seat ensure comfort and safe handling. The buggy is highly-manoeuvrable thanks to its lightweight construction and front swivel wheels. It can be quickly and easily folded up and packed into the boot of any car.

Should you have any questions or encounter any problems, please contact either us directly or your specialist dealer.

Our address:

Thomas Hilfen für Körperbehinderte
GmbH & Co. Medico KG
Walkmühlenstraße 1
D - 27432 Bremervörde
phone: +49 (0) 47 61 / 88 6-68 or -63
www.thomashilfen.com

Address for customers in the USA:

ExoMotion LLC
dba Thomashilfen North America
309 South Cloverdale Street - Unit B 12
USA - Seattle WA 98108
phone: 866 870 2122 (toll free in U.S.)
www.thomashilfen.us

Address for customers in the UK:

Tendercare Ltd.
10 Minster Court
Courtwick Lane
GB - Littlehampton BN17 7RN
phone: +44 1903 726 161
www.tendercareltd.com

Address for customers in Canada:

Advanced Health Care Products GP
2221 46th Avenue
Montreal, Quebec
CA - H8T 3C9
phone: +1 514-636-7575
www.advancedhealthcare.ca

Address for customers in Ireland:

O'Neill Healthcare Ltd.
P. O. Box 7196
IE - Dublin 13
Phone: +353 1-8326509
www.onhealthcare.ie

Address for customers in Australia:

Paediatric Mobility Equipment
5 McVeigh St
AU - Young NSW 2594
phone: +61 1300 131 884
www.paedmobility.com.au

Contents **page**

Safety-related checks and maintenance intervals 11
General safety information 11
Purpose and use 11
Risks and contraindications 11
Technical specifications 12
Unfolding / folding up 12
Adjustment options 12
Parking brake function 12
H-belt 13
Mounting the belts 13
Tip assist 13
Transport 13
Cleaning and care instructions 14
Guarantee conditions / CE- mark 14

Safety-related checks and maintenance intervals

➔ Should a problem be found when carrying out the regular checks, it should be immediately reported to the issuing authority, your local distrubutor or Thomashilfen.

Routine maintenance

The user's family can easily carry out the following tasks. The supplied Allen key is required to tighten the footrest.

1. Always wipe the pushchair dry. Never put it away damp.
2. Check that the two footrest Allen screws are in place and are tight by using the Allen key (daily).
3. Check all nuts, bolts, and screws are tight (daily).
4. Check operation of the backrest, folding and reclining mechanisms (weekly).
5. Check operation of the brake always before using the pushchair.
6. Clean frame when necessary (we suggest at least once a week).

Six-monthly maintenance

Only someone who is a competent tradesman or repairer should carry out this work. If a major fault is found stop using the pushchair until it has been corrected.

1. Fold and open the pushchair. Check that all movements through the folding range are free. Examine frame for any damage.
2. Check operation of the pushchair and the seat back recline.
3. Examine nuts, screws, pivots and frame plugs for tightness and general condition.
4. Examine brake assembly for wear, damage and correct operation.
5. Examine tyres for sharp objects, cuts or splits.
6. Examine castor and wheel bearings for excessive wear.
7. Check castors and rear wheels for free rotation, security and accumulation of fluff and grit. Remove any fluff and grit with a dry lint free cloth.

Please observe the following safety instructions:

➔ We recommend that you adjust the seat depth and lower leg length settings at least once every 3 months to suit your child's growth. If necessary, seek assistance from your therapist / orthopaedic technician.

➔ Your child should always be secured using the H-belt (standard equipment, see page 13) or a suitable alternative belt (available as an accessory).

➔ **CAUTION:** Wet tyres can adversely affect braking. When not in use or stopping, secure the buggy using the foot brake to prevent it accidentally rolling away. **Important:** Do not leave the brake on when the pushchair is not in use for an extended period of time as this will damage the rear wheels.

➔ Please do not overload the Swifty rehabilitation buggy – refer to the specified maximum carrying capacity (see technical specifications).

➔ Take advantage of reflective clothing to make you and your child visible to other road users, particularly in the dark.

➔ Attaching shopping bags or other heavy items to the buggy increases the danger of it tipping over. We do not recommend that items are hung from the handle. Use the basket (available as an accessory) under the seat unit.

➔ When using the buggy, please follow the recommendations in the instruction manual, especially when folding and unfolding.

➔ Never leave your child unsupervised in the Swifty buggy.

➔ Always make sure the parking brake is engaged when transferring your child into or out of the buggy.

➔ To avoid the danger of choking, please keep plastic packing materials out of reach of your children.

➔ The buggy is suitable for carrying one child only.

Purpose and use

The Swifty Reha-Buggy is suited for the ergonomic transfer (push brace with adjustable height) of handicapped children, both outside and inside.

Risks and contraindications

Proper handling may avoid any use-related risks. No contraindications are known.

Technical specifications

Swifty Reha-Buggy

Seat depth	22 - 28,5 cm / 8.7 - 11.2"
Seat width	34 cm / 13.4"
Back height	62 cm / 24.4"
Lower leg length	16 - 33 cm / 6.3 - 13"
Hip angle	90° to 115°
Foot angle	90°
Seat tilt fix	+15°
Footrest size (W x L)	31 x 18 cm / 12.2 x 7.1"
Overall dimensions (W x H x L)	61 x 102 x 98 cm / 24.0 x 40.2 x 38.6"
Dimensions when folded (W x H x L)	61 x 38 x 73 cm / 24.0 x 15.0 x 28.7"
Push bar height	80 - 119 cm / 31.5 - 46.9"
Wheel size, swivel wheels (front)	7,5"
Wheel size (rear)	10"
Weight	12.4 kg / 27.3 lb
Carrying capacity	35 kg / 77.2 lb

Folding

Unfolding

Take hold of the buggy by the top side of the push bar and firmly pull it open (the sliders will lock audibly into place). Fold up the side plates of the seat to an upright position so that they lock securely into place. Tighten the lever on the back of the buggy. Set the height-adjustable push bar to the desired position using the buttons on the sides. (fig. 1)

Folding up (minimum size)

Release the quick-release mechanism on the back of the buggy. Pull up the sliders on the left and right bars and hold onto the safety bar mounted on the right. Use your upper body to push the push bar forwards and fold the buggy. (fig. 2)

TIP: To avoid the front wheels coming into contact with the rear axle when folding the buggy, you can give the steering forks on the front wheels a slight turn.

Adjustment options

Seat depth

Unscrew the front Allen screws (3 mm) on the seat surface, pull out the seat plate towards the front of the buggy and then re-tighten the Allen screws. (fig. 3)

TIP: To make setting the seat depth easier, grasp the front edge of the seat surface with one hand while pressing your other hand against the bottom centre of the backrest.

Adjusting the backrest

Release the quick-release mechanism on the back of the buggy (using the lever), set the desired hip angle using the lever on the back bar, then retighten the lever. (fig. 4)

Lower leg length

Release the knurled screws at the back of the tube guides of the foot support. Bring the foot support into the desired position by pushing on the frame tube and fasten the screws again. (fig. 5).

Footrest

The footrest can be folded up for ease of transfer. (fig. 6)

Parking brake function

To engage:

Press down the brake bar with your foot.

To release:

Place your foot beneath the brake bar and lift it up.

H-belt

The Swifty rehabilitation buggy is supplied with H-belt as standard.

Opening the belt fastener
To open the H-belt, hold down the red button (1), open the clip connector (2 and 3) and release the belt (childproof safety catch). (fig. 7)

Adjusting the shoulder belt height
Open the velcro of the back upholstery. Open the two top cam buckles and pull out shoulder belt. Then cut the backrest upholstery in the quilted seam depending on the desired mounting height.
Pass the belts through the slit created and insert the belts into the cam buckles. Close the two top cam buckles again and also close the velcro of the back upholstery. (fig. 8-10)

Removing the H-belt
Open the velcro of the back upholstery. Open the cam buckles and pull out H-belt. (fig. 9)

Mounting the belts

Cut the backrest upholstery in the quilted seam depending on the desired mounting height.

Pass the two upper belts through the holes in the upholstery and insert them into the back plate. (fig. 8).

Open the velcro of the back upholstery. Insert the belts into the cam buckles and adjust the desired belt length (fig. 9).

The two bottom belt ends can be attached with cam buckles to the back plate (fig. 10). Guide the belts left and right next to the back upholstery to the corresponding cam buckle and fix them.

Close the back upholstery.

TIP: The belt length can also be adjusted from the front. Pull the D-ring to shorten the belt.

Tip assist

Put the foot on the tip assist, hold the Swifty rehabilitation buggy with both hands and crowd back. (fig. 11)

Transporting

The Swifty can be folded for transport in the luggage area of a vehicle. The Swifty has been successfully impact tested against international standard ISO 7176/19 and ANSI/RESNA WC/Vol.1 – Section 19 6/22/99 Draft and may be used as a vehicle seat.

IMPORTANT: When used as a vehicle seat the following instructions must be followed.

The Swifty rehabilitation buggy is designed to be forward-facing when used as a seat in a motor vehicle. The occupant should transfer to the vehicle seat and use the vehicle-installed restraint system whenever it is feasible.

The 4 tie-down securement points are indicated with the following symbol:

Preparing the Swifty for transport:

1. Remove the following (if fitted); pommel, play tray, rain hood, sun canopy, grip rail, accessory bag and shopping basket contents.
2. Position the pushchair correctly in the vehicle over the floor track with the front of the pushchair facing towards the front of the vehicle (in the direction of travel). Put the brakes on.
3. Make sure the hip angle adjustment is locked.

Securing the Swifty in a Vehicle:

1. The pushchair **must** be secured in a vehicle using a 4-point tie down system that complies with either ISO 10542 Part 2, SAE 2249 or DIN 75078/2. (Such restraints are manufactured by Unwin Safety Systems and Q'Straint)
2. Vehicle operators and/or assistants should be fully trained in the use of wheelchair tiedown and occupant restraint systems.
3. The two front tie-downs must be attached left and right side to the steel ring located on each front castor mounting boss as shown in fig. 13.
4. The two rear tie-downs must be attached to the two securement points located on each side of the pushchair frame as shown in fig. 14.

Fitting the occupant restraint system:

1. The pushchair passenger **must** be restrained using an approved vehicle safety belt. Thomashilfen recommends the use of either a split reel double inertia seat belt or a 3-point occupant restraint system. (Such restraints are manufactured by Unwin Safety Systems and Q'Straint)
2. Vehicle operators and/or assistants should be fully trained in the use of wheelchair tie-downs and occupant restraint systems.
3. The occupant lap belt must be routed low over the pelvis, avoiding contact with the abdomen of the passenger. Lap belt routing should be inside of the occupant side pad on both left and right sides of the pushchair, as shown in fig. 15.
4. The lap belt should not be held away from body by rehabilitation buggy components or parts, such as side pads or wheels (fig. 16).

NOTE: The belt webbing should not be twisted when in use.

5. The angle of the pelvic belt should be within the optimal zone of 30° to 75° to the horizontal, as shown in fig. 17.
6. The occupant lap belt should be tightened to make a snug fit without causing discomfort to the passenger.
7. If the pushchair is fitted with a harness, this should only be fastened after the occupant restraint system.
8. The shoulder belt of the occupant restraint system must be fitted to the side wall of the vehicle at a height that ensures the seat belt webbing lays in the middle of the occupants shoulder.

NOTE: To meet current regulations only a shoulder belt fitted to the side wall of the vehicle should be used to correctly restrain the occupant.

Cleaning and care instructions

Upholstery

The upholstery can be quickly and easily removed. The material and the spacer fabric are high quality materials that are washable up to 40°C. The upholstery is fire-retardant (BS 5852 part 1).
Please remember that even high-quality materials are subject to fading through longterm exposure to intense sunlight or repeated washing. (fig. 12)

Hook and loop fasteners

To ensure that the hook and loop fasteners continue to function efficiently, clean them occasionally using a brush. Always try to keep the fasteners closed during washing.

Chassis

The chassis is manufactured from high-quality steel and aluminium tubing which is coated with a robust heat-enamel finish; and can be cleaned using commercially available no-toxic soap (neutral soap).

Guarantee conditions / CE mark

Thomashilfen offers you a guarantee of 3 years for all frame parts, commencing on the date of purchase. This guarantee incorporates all claims which influence functionality. Damages due to improper use (e.g. overloading), and natural wear and tear are excluded.

Swifty meets the requirements of the European standards EN 12182 and 12183 and is provided with a CE marking.

Enjoy using your Swifty rehabilitation buggy!

Chers utilisateurs,

la poussette de réadaptation Swifty est un équipement médical moderne de qualité supérieure particulièrement séduisante. Elle a été spécialement conçue conformément aux idées de parents qui utilisent quotidiennement des produits de réadaptation et connaissent les besoins de leurs enfants auxquels ces équipements doivent répondre.

Un équipement de réadaptation ne doit pas forcément en avoir l'apparence et Swifty possède toutes les qualités d'une poussette de réadaptation haut de gamme:

réglage progressif de la profondeur d'assise et de la longueur des cuisses, matériaux de qualité supérieure et siège ferme, assurent un confort incomparable et une maniabilité surprenante. Grâce à son poids réduit et aux roues orientables, cette poussette de réadaptation est particulièrement maniable. Elle se plie simplement, rapidement et peut aisément être rangée dans n'importe quel coffre de véhicule.

Si vous avez des questions ou problèmes, n'hésitez pas à vous renseigner auprès de votre distributeur ou à nous contacter directement.

Notre adresse: Thomas Hilfen für Körperbehinderte
GmbH & Co. Medico KG
Walkmühlenstraße 1
D - 27432 Bremervörde
phone: +49 (0) 47 61 / 88 6-68 ou -63
www.thomashilfen.com

Sommaire **page**

Contrôles techniques de sécurité et intervalles de maintenance 16
Consignes de sécurité générales 16
Utilisation conforme et lieux d'utilisation 16
Risques d'utilisation et contre-indications 16
Caractéristiques techniques 17
Plier 17
Réglages 17
Fonctionnement du frein d'arrêt 17
Ceinture en H 18
Montage des ceintures 18
Aide de basculement 18
Consignes de nettoyage, désinfection et entretien 18
Conditions de garantie / marquage CE 18

Contrôles techniques de sécurité et intervalles de maintenance

- ➔ Un contrôle régulier de tous les éléments fonctionnels et des vis de fixation devrait être effectué chaque mois. Enlever le sable se trouvant éventuellement dans les glissières.
- ➔ Pensez également à resserrer après chaque réglage les vis et leviers de blocage (Réglage de la position angulaire au niveau des hanches).

Veuillez respecter les consignes de sécurité ci-dessous:

- ➔ Nous recommandons de réajuster la profondeur du siège et la longueur des cuisses au moins tous les 3 mois à la taille actuelle de votre enfant. Le cas échéant, consulter un thérapeute ou un technicien orthopédiste.
- ➔ Votre enfant doit toujours être attaché avec la ceinture en H (de série) ou avec une autre ceinture de maintien (accessoire optionnel).
- ➔ **ATTENTION:** les roues humides peuvent affecter l'efficacité du freinage. Pendant les haltes ou les arrêts prolongés, bloquez la poussette avec la pédale de frein afin d'éviter toute mise en route involontaire.
- ➔ Ne surchargez pas votre poussette de réadaptation Swifty et respectez la charge limite indiquée (voir Caractéristiques techniques).
- ➔ Le port de vêtements à bandes réflectrices assure votre visibilité et celle de votre enfant pour les autres usagers de la route, ne négligez pas cette mesure de sécurité fondamentale.
- ➔ N'accrochez pas de sacs ou filets à provisions lourds, ceci diminue la stabilité de la poussette. Utilisez la corbeille (accessoire optionnel) située sous le siège.
- ➔ Veuillez manipuler la poussette de réadaptation conformément aux instructions de cette notice d'utilisation, particulièrement pour le dépliage et le pliage.
- ➔ Ne laissez jamais votre enfant sans surveillance dans la poussette Swifty.
- ➔ Toujours serrer le frein de la poussette avant d'asseoir ou de sortir votre enfant.
- ➔ Tenir les enfants à l'écart de l'emballage en plastique, risque d'étouffement.
- ➔ Uniquement installer un enfant dans la poussette de réadaptation.

CONSEIL: vous trouverez d'autres informations concernant nos poussettes de réadaptation sur notre site Internet www.thomashilfen.com

Utilisation conforme et lieux d'utilisation

La poussette de rééducation Swifty est conçue pour un transport ergonomique (poignée coulissante réglable en hauteur) d'enfants handicapés, à l'intérieur et à l'extérieur.

Risques d'utilisation et contre-indications

Un emploi correct exclut tout risque d'utilisation. Aucune contre-indication n'est connue à ce jour.

Caractéristiques techniques

Swifty

Profondeur du siège	22 - 28,5 cm
Largeur du siège	34 cm
Hauteur du dossier	62 cm
Longueur des cuisses	16 - 33 cm
Angle des hanches	90° à 115°
Angle des pieds	90°
Inclinaison du dossier	+15°
Taille repose-pieds (l x L)	31 x 18 cm
Cotes dépliée (l x H x L)	61 x 102 x 98 cm
Cotes pliée (l x H x L)	61 x 38 x 73 cm
Hauteur de la poignée	80 - 119 cm
Taille des roues orientables (avant)	7,5"
Taille des roues (arrière)	10"
Poids	12,4 kg
Charge	35 kg

Pliage

Dépliage

Se placer à côté de la poussette, saisir la poignée par le haut et la relever vivement (déclic audible des verrouillages). Desserrer le levier de blocage au niveau du dos et régler l'angle dorsal souhaité (voir réglage du dossier).
Serrer le levier de serrage du dossier. Enfoncer les deux boutons-pression latéraux pour ajuster la poignée à la hauteur désirée. (Fig. 1)

Pliage (encombrement minimum)

Desserrer le levier de blocage au niveau du dos.

Remonter les coulisses de verrouillage de la poignée (droite et gauche) et maintenir l'étrier de sécurité monté à droite. Pousser la poignée vers l'avant et plier la poussette. (Fig. 2)

CONSEIL: afin d'éviter que les roues avant touchent l'essieu arrière lors du pliage de la poussette, tourner légèrement les roues avant.

Les réglages

Profondeur du siège

Desserrer les vis à six pans creux (3 mm) à l'avant du siège et tirer la plaque du siège vers l'avant. Resserrer ensuite les vis à six pans creux. (Fig. 3)

CONSEIL: Pour un transport plus aisé, utiliser la poignée située à l'arrière de la poussette de rééducation, entre le dossier et le siège.

Réglage de l'inclinaison du dossier

Desserrer le levier de blocage au niveau du dos, régler l'angle de hanche souhaité en déplaçant le levier dorsal sur le rail dorsal et resserrer le levier. (Fig. 4)

Longueur des cuisses

Desserrer la vis à six pans creux (3 mm) à droite et à gauche à l'arrière au niveau des guidages du repose-pieds. Replacer le repose-pieds dans la position souhaitée en procédant à un décalage sur le tuyau-cadre et resserrer fermement les vis. (Fig. 5)

Repose-pieds

Le repose-pieds peut être relevé pour faciliter le transfert de l'enfant dans la poussette. (Fig. 6)

Fonctionnement du frein

Serrer

Placer le pied sur l'étrier de frein et l'enfoncer vers le bas.

Desserrer

Placer le pied sous l'étrier de frein et le relever.

Ceinture en H

L'équipement de série de la poussette de réadaptation Swifty comprend une ceinture en H.

Ouvrir la boucle de la ceinture en H

Pour ouvrir la ceinture en H, enfoncer le bouton-pression rouge (1), pincer la fermeture à déclic (2 et 3) et libérer les sangles (sécurité enfants). (Fig. 7)

Adapter la longueur des sangles d'épaule

Ouvrir la fermeture velcro au niveau du rembourrage dorsal à l'arrière. Ouvrir les boucles à charnière supérieures et retirer les ceintures vers l'avant. Dissocier le rembourrage dorsal à la hauteur souhaitée au niveau de la couture piquée. Insérer les ceintures dans les fentes qui se sont formées et refixer dans les boucles à charnière. Refermer le rembourrage. (Fig. 8 - 10)

Démonter la ceinture en H

Ouvrir la fermeture velcro au niveau du rembourrage dorsal à l'arrière. Ouvrir les boucles à charnière et retirer la ceinture H vers l'avant. (Fig. 9)

Montage des ceintures

Découdre le coussin dorsal en fonction de la hauteur de fixation souhaitée au niveau des coutures piquées.

Insérer les deux **ceintures supérieures** dans les ouvertures dans le rembourrage puis insérer à travers la fente de la plaque dorsale (fig.8).

Ouvrir la fermeture velcro au niveau du rembourrage dorsal à l'arrière et insérer les ceintures dans les boucles à charnières et régler la longueur de ceinture souhaitée (fig. 9).

Les deux **extrémités inférieures de la ceinture** peuvent être fixées à l'arrière sur la plaque dorsale à l'aide de boucles à charnières (fig. 10). Insérer les ceintures à droite et à gauche à côté du rembourrage dorsal dans la boucle à charnière correspondante et fixer.

Refermer le rembourrage dorsal.

CONSEIL: La longueur de ceinture peut également être réglée à l'avant, pour ce faire, tirer dans l'anneau D pour serrer la ceinture.

Aide de basculement

Placer le pied sur l'aide de basculement, tenir des deux mains la poussette de rééducation et basculer. (Fig. 11)

Consignes de nettoyage, désinfection et entretien

Coussins

Tous les coussins se démontent en quelques tours de mains. L'étoffe et le mesh 3D sont des textiles de qualité supérieure et doivent être lavés à 40°C max. Les coussins sont difficilement inflammables (BS 5852 part 1).

Nous attirons votre attention sur le fait que même des textiles de qualité supérieure peuvent décolorer sous l'effet des rayons solaires ou d'un lavage fréquent. (Fig. 12)

Fermetures velcro

Afin d'assurer longtemps le bon fonctionnement des fermetures velcro, nettoyer régulièrement les bandes velcro avec une brosse. Si possible, lors du lavage, toujours fermer les velcro.

Cadre

Le châssis est fabriqué en tuyau d'aluminium haut de gamme. Ce dernier est revêtu d'un laquage durci à chaud en poudre résistant qui peut être nettoyé et désinfecté à l'aide de savons tels que ceux que l'on trouve habituellement sur le marché (savon neutre).

Conditions de garantie / Marquage CE

Thomashilfen vous accorde à compter de la date d'achat une garantie de trois ans sur toutes les pièces du cadre. La garantie couvre toutes les prétentions relatives à l'aspect fonctionnel. Sont toutefois exclus de la garantie les dommages résultant d'un maniement incorrect (tels que surcharge) et ceux survenant à la suite d'une usure naturelle.

Swifty répond aux exigences de la norme européenne EN 12182 et 12183 et est muni du label d'identification CE.

Nous espérons que vous aurez plaisir à utiliser votre Swifty!

Estimado usuario de Swifty:

La silla de paseo postural es un moderno producto médico de alta calidad, con un atractivo diseño. En su desarrollo, se han tenido en cuenta de manera expresa las ideas de padres conocedores del manejo diario de productos de rehabilitación y también de las necesidades de sus hijos.

Los productos de rehabilitación no tienen por qué tener un aspecto puramente médico. Y por eso mismo, Swifty cumple con eso y con todos los requisitos de una buena silla de paseo postural:

La profundidad de asiento y la longitud de pierna pueden ajustarse en cualquier momento, los materiales de alta calidad y el asiento sólido proporcionan comodidad y un manejo seguro. Gracias a su peso reducido y las ruedas giratorias, esta silla de paseo resulta muy fácil de manejar. Se pliega fácil y rápidamente, y se puede guardar de forma sencilla en cualquier maletero.

En caso de dudas o problemas póngase en contacto con su comercio especializado o directamente con nosotros.

Nuestra dirección:

Fabricante:
Thomas Hilfen für Körperbehinderte
GmbH & Co. Medico KG
Walkmühlenstraße 1
D - 27432 Bremervörde
teléfono: +49 (0) 47 61 / 886-68 or -63
www.thomashilfen.com

Distribuidor en España:
Sunrise Medical Spain S.L.

Polígono Bakiola, 41
ES - 48498 Arrankudiaga (Vizcaya)
teléfono: +34 940 2142 434
www.sunrisemedical.es

Contenido **Página**

Controles técnicos de seguridad e intervalos de mantenimiento 20
Instrucciones generales de seguridad 20
Uso y ámbito 20
Riesgos de aplicación y contraindicaciones 20
Datos técnicos 20
Plegado 21
Posibilidades de ajuste 21
Función de freno de estacionamiento 21
Cinturón en H 21
Montaje de los cinturones 22
Ayuda para bordillos 22
Segurar la silla Swifty a un vehículo 22
Instrucciones de limpieza, desinfección y conservación 22
Condiciones de garantía / Certificado CE 23

Controles técnicos de seguridad e intervalos de mantenimiento

➔ Se recomienda realizar cada mes un control de todos los elementos de manejo y tornillos de fijación. Las guías deslizantes deberán mantenerse libres de arena.

➔ No olvide, tras cualquier ajuste, volver a apretar los tornillos y las palometas de fijación (ajuste de la reclinación del respaldo).

Observe las siguientes indicaciones de seguridad:

➔ Le recomendamos adaptar la profundidad de asiento y la longitud de pierna como mínimo cada 3 meses a las medidas actuales de su hijo/a. Si es necesario acuda a su terapeuta / técnico ortopédico para que le ayude.

➔ Su hijo siempre debería estar asegurado con el cinturón en H (equipamiento base) o con otro cinturón de retención (disponible como accesorio).

➔ **ATENCIÓN:** Las ruedas húmedas pueden perjudicar el efecto de frenado. En caso de una parada prolongada, bloquee la silla mediante el freno de pie para evitar un desplazamiento no intencionado.

➔ No sobrecargue su silla Swifty y preste atención a la carga máxima posible (ver Datos técnicos).

➔ El llevar vestimenta reflectante hace que usted y su hijo/a sean visibles, también en la oscuridad, para los demás usuarios de la vía pública - aproveche esta ventaja.

➔ Las bolsas y/o redes de compra pesadas fijadas en el carrito aumentan el peligro de vuelco. Use la cesta (disponible como accesorio) situada debajo de la unidad de asiento.

➔ Siga las recomendaciones de estas instrucciones de uso al manejar la silla – sobre todo al desplegarla y plegarla.

➔ Nunca deje a su hijo sin vigilancia en la silla Swifty.

➔ Al colocar y al sacar al niño debe estar accionado el freno de estacionamiento de la silla.

➔ Mantenga alejados a sus hijos del embalaje de plástico; existe el peligro de asfixia.

➔ Se debe colocar tan solo a un niño en la silla.

CONSEJO: Encontrará más información sobre nuestra silla de paseo postural en la página web www.sunrisemedical.es o en la del fabricante www.thomashilfen.com

Uso y ámbito

La silla de paseo postural Swifty es apropiada para el transporte de niños discapacitados, y es apto para su uso en interiores y exteriores.

Riesgos de aplicación y contraindicaciones

Un uso adecuado evita posibles riesgos durante su uso. No se tiene constancia de contraindicaciones.

Datos técnicos

Silla de paseo postural Swifty

Profundidad de asiento	22 - 28,5 cm
Anchura de asiento	34 cm
Altura de respaldo	62 cm
Longitud de pierna	16 - 33 cm
Reclinación del respaldo	90° hasta 115°
Ángulo reposapiés	90°
Basculación de asiento	+15°
Plataforma reposapiés (An x L)	31 x 18 cm
Dimensiones totales (An x Al x L)	61 x 102 x 98 cm
Dimensiones plegada (An x Al x L)	61 x 38 x 73 cm
Altura de manillar	80 - 119 cm
Tamaño de rueda, ruedas giratorias (delante)	7,5"
Tamaño de rueda (detrás)	10"
Peso	12,4 kg
Peso máximo de carga	35 kg

Plegado

Desplegado

Coja la silla por arriba y por un lado del manillar y tire de él con un movimiento dinámico hacia arriba (las piezas de bloqueo se encajan de manera audible). Soltar la palometa de ajuste del respaldo y ajustar al ángulo del respaldo deseado (ver ajuste del respaldo).

Lleve el manillar a la posición deseada accionando los pulsadores laterales. (Fig. 1)

Plegado

Soltar la palometa de ajuste del respaldo.

Tire de las piezas de bloqueo hacia arriba (a la derecha y a la izquierda) manteniendo sujeto el estribo de seguridad de la derecha. Empuje con el tronco el manillar hacia delante y pliegue la silla en esa dirección. (Fig. 2)

CONSEJO: Para evitar que las ruedas delanteras interfieran con el eje trasero al plegar la silla, gire la horquilla de las ruedas delanteras.

Posibilidades de ajuste

Profundidad de asiento

Afloje los tornillos Allen anteriores (3 mm) en la superficie del asiento y extraiga la placa de asiento hacia delante. Vuelva a apretar los tornillos Allen. (Fig. 3)

CONSEJO: Para un ajuste más fácil de la profundidad de asiento, coja con una mano el borde delantero de la superficie de asiento mientras que con la otra mano hace fuerza hacia atrás en el respaldo.

Ajuste del respaldo

Soltar la palometa de ajuste del respaldo, ajustar el ángulo de cadera deseado deslizando el respaldo por la guía y volver a fijar la palometa. (Fig. 4)

Longitud de pierna

Soltar los tornillos derecho e izquierdo de los tubos a ambos lados de la plataforma reposapiés. Llevar la plataforma deslizándola por el tubo del chasis a la posición deseada y volver a apretar los tornillos. (Fig. 5)

Reposapiés

La plataforma reposapiés se puede abatir hacia arriba para facilitar al niño la entrada en la silla. (Fig. 6)

Función de freno de estacionamiento

Accionar el freno

Coloque el pie en la barra de freno y empuje hacia abajo.

Soltar el freno

Coloque el pie por debajo de la barra de freno y empuje hacia arriba.

Cinturón en H

La silla de rehabilitación Swifty está equipada de serie con un cinturón en H.

Abrir el cierre del cinturón

Para abrir el cinturón en H, mantenga presionado el pulsador rojo (1), abra el cierre por clip (2 y 3) y suelte el cinturón (seguro infantil). (Fig. 7)

Ajuste de la altura de hombros del cinturón

Abrir el velcro de la tapicería trasera del respaldo. Abrir las hebillas superiores y extraer los cinturones desde delante. Descoser la tapicería del respaldo por la costura pespunteada a la altura deseada. Pasar los cinturones por las ranuras nuevas y volver a fijar en las hebillas. Volver a cerrar la tapicería. (Fig. 8 - 10)

Soltar el cinturón en H

Abrir el velcro de la tapicería trasera del respaldo. Abrir las hebillas y extraer el cinturón H desde delante. (Fig. 9)

Montaje de los cinturones

Descoser la tapicería del respaldo por las costuras pespunteadas según la altura de colocación deseada. Pasar los dos **extremos superiores del cinturón** a través de los orificios de la tapicería e introducirlos en las ranuras de la placa del respaldo (Fig. 8).

Abrir el velcro de la tapicería trasera del respaldo, introducir los cinturones en las hebillas y ajustar la longitud de cinturón deseada (Fig. 9).

Los dos **extremos inferiores del cinturón** se pueden fijar en la cara posterior de la placa del respaldo por medio de hebillas (fig. 10). Llevar el extremo derecho e izquierdo a la hebilla correspondiente y fijarlos.

Volver a cerrar la tapicería del respaldo.

CONSEJO: La longitud del cinturón se puede ajustar desde delante. Para hacerlo, tirar del anillo D para acortar el cinturón.

Ayuda para bordillos

Coloque el pie sobre la ayuda para bordillos, sujete la silla con las dos manos y empuje. (Fig. 11)

Segurar la silla Swifty a un vehículo

La silla Swifty ha sido testada contra impactos según los certificados ISO 7176 y ANSI/RESNA WC/Vol.1 – Section 19 6/22/99 para ser utilizada como asiento seguro en un vehículo.

IMPORTANTE: Antes de utilizarla como asiento en un vehículo siga las siguientes instrucciones:

Instrucciones para segurar la silla Swifty a un vehículo, siempre y cuando esté equipada con el sistema de anclajes para el transporte (Ref. A6806/31)

- Retire todos los accesorios de la silla
- Coloque la silla correctamente sobre la superficie de la plataforma, con la silla mirando siempre hacia la parte frontal del vehículo en el sentido de la marcha. Active el freno.
- Asegúrese siempre de que el respaldo esté en posición recta, sin reclinación.
- La silla debe ser asegurada al vehículo mediante un sistema de retención de 4 puntos que cumpla con la norma ISO 10542 Part 2, SAE 2249 o DIN 75078/2 (Unwin Safety Systems and Q'Straint.)
- Las dos cintas de amarre delanteras deben colocarse a ambos lados de la estructura del silla, junto a las ruedas delanteras, como muestra la figura 13.
- Las dos cintas de amarre traseras deben colocarse a ambos lados de la estructura de silla, como muestra la figura 14.
- El ocupante de la silla debe ir asegurado con un cinturón del vehículo homologado (del tipo sistema de retención de 3 puntos Unwin Safety Systems and Q'Straint).
- El cinturón horizontal debe pasar por debajo de la pelvis, sin llegar a tocar el abdomen del niño (Fig. 15)
- El cinturón debe ir tensado, sin que cause daño al niño.
- El cinturón de altura de hombro debe ir asegurado al costado del vehículo de tal manera que pase siempre por el centro del hombro del niño. (Fig. 15)

Instrucciones de limpieza, desinfección y conservación

Tapicería

Toda la tapicería resulta fácil de retirar con algunos pasos. La tela así como el género de punto son tejidos de alta calidad que se pueden lavar hasta 40° C. La tapicería es ignífuga (BS 5852 parte 1).

Le recordamos que incluso las telas de alta calidad pueden desteñirse debido a la radiación solar intensiva o lavados frecuentes. (Fig. 12)

Cierres de velcro

Para mantener la funcionalidad de los cierres de velcro, limpie de vez en cuando las bandas de velcro con un cepillo. Procure cerrar las bandas de velcro al lavar el conjunto.

Chasis

El chasis está fabricado en aluminio de alta calidad, revestido con una resistente laca en polvo para secar en horno que se puede lavar y desinfectar con jabones comerciales (jabón neutro).

Condiciones de garantía / Certificado CE

Thomashilfen concede una garantía de 3 años a partir de la fecha de compra para todas las piezas del chasis. La garantía cubre todos los fallos que perjudiquen su funcionamiento. Quedan excluidos los daños producidos por un manejo inadecuado (p. Ej. sobrecarga), así como por un desgaste natural.

Swifty cumple los requisitos de las normas europeas EN 12182 y 12183 y tiene el certificado CE.

¡Deseamos que disfrute mucho de su silla de paseo postural Swifty!

PT

Estimado usuário da swifty:

A cadeira de passeio postural é um moderno produto médico de elevada qualidade, com um atractivo desenho. No seu desenvolvimento, teve-se em consideração as ideias expressas dos pais conhecedores da utilização diária de produtos de reabilitação e também as necessidades dos seus filhos.

Os produtos de reabilitação não têm obrigatoriamente que ter um aspecto puramente médico. E por isso mesmo, a swifty cumpre com esses e com todos os requisitos de uma boa cadeira de passeio postural.

A profundidade do assento e a longitude da perna podem ajustar-se em qualquer momento, os materiais de elevada qualidade e o assento sólido proporcionam comodidade e uma utilização segura. Graças ao seu peso reduzido e as rodas giratórias esta cadeira de passeio é muito fácil de manobrar. Fácil de transportar e rapidamente, e pode-se guardar de uma forma simples no porta-malas.

En caso de dudas o problemas póngase en contacto con su comercio especializado o directamente con nosotros.

Nuestra dirección:

Fabricante:
Thomas Hilfen für Körperbehinderte
GmbH & Co. Medico KG
Walkmühlenstraße 1
D - 27432 Bremervörde
teléfono: +49 (0) 47 61 / 886-68 or -63
www.thomashilfen.com

Vendas em Espanha e Portugal:
Sunrise Medical Spain S.L.

Polígono Bakiola, 41
ES - 48498 Arrankudiaga (Vizcaya)
teléfono: +34 940 2142 434
www.sunrisemedical.es

Contenido **Página**

Controlos técnicos de segurança e intervalos de manutenção 25
Instruções gerais de segurança 25
Uso e âmbito 25
Risco de aplicação e contra-indicações 25
Dados técnicos 25
Dobrado 26
Possibilidades de ajuste 26
Função do travão de estacionamento 26
Cinto em H 26
Montagem dos cintos 27
Ajuda para passeios 27
Instruções para limpeza, desinfecção e conservação 27
Segurar a cadeira swifty a um veículo 27
Condições de garantia / certificado CE 27

Controlos técnicos de segurança e intervalos de manutenção:

➔ É recomendado realizar uma vez por mês um controlo de todos os elementos de manutenção e parafusos de fixação. As guias deslizantes devem manter-se livres de areia

➔ Não se esqueça, após qualquer ajuste, voltar a apertar os parafusos e as placas de fixação (ajuste da reclinação do encosto).

Observe as seguintes indicações de segurança:

➔ Aconselhável adaptar a profundidade do assento e a longitude da perna a cada 3 meses às medidas actuais do seu filho(a). Caso seja necessário, recorra a um terapeuta / técnico ortopédico para que o ajude.

➔ O seu filho deve estar sempre seguro com um cinto em h (equipamento base) ou com outro cinto de retenção (disponível como acessório)

➔ **ATENÇÃO:** as rodas húmidas podem prejudicar o efeito de travagem. No caso de uma paragem prolongada, bloqueie a cadeira mediante o travão de pé para evitar uma deslocação não intencional.

➔ Não sobrecarregue a cadeira swifty e tome em atenção à carga máxima possível (ver dados técnicos)

➔ Usar colete reflector faz com sejam visíveis, também na escuridão, para os restantes usuários da via pública - aproveite esta vantagem.

➔ as bolsas e os sacos de compras pesados, fixos na cadeira aumentam o perigo de queda. Utilize a cesta (disponível como acessório) situada debaixo da unidade de assento.

➔ Siga as recomendações das instruções de utilização da cadeira - sobretudo ao montá-la e desmontá-la.

➔ Nunca deixe o seu filho sozinho sem vigilância na cadeira swifty

➔ Ao colocar e retirar a criança deve estar accionado o travão de estacionamento da cadeira.

➔ Mantenha os seus filhos distantes da embalagem plástica; existe o perigo de asfixia.

➔ Deve-se colocar apenas uma criança na cadeira.

CONSELHO: encontrará mais informação sobre a nossa cadeira de passeio postural na página web de www.sunrisemedical.es ou www.thomashilfen.com

Utilização e âmbito:

A cadeira de passeio postural swifty é aconselhável para crianças incapacitadas e é adequada para ser utilizada em interiores e exteriores.

Risco de aplicação e contra-indicações:

Uma utilização adequada evita possíveis riscos durante o seu uso. Não consta contra indicações.

Dados técnicos

Cadeira de passeio postural Swifty

Profundidade do assento	22 - 28,5 cm
Largura do assento	34 cm
Altura do encosto	62 cm
Longitude da perna	16 - 33 cm
Reclinação do encosto	90° hasta 115°
Ângulo do apoio de pés	90°
Basculação do assento	+15°
Plataforma apoio pés (An x L)	31 x 18 cm
Dimensões totais (An x Al x L)	61 x 102 x 98 cm
Dimensões fechada (An x Al x L)	61 x 38 x 73 cm
Altura do guiador	80 - 119 cm
Tamanho da roda, rodas giratórias (dianteiras)	7,5"
Tamanho das rodas traseiras	10"
Peso	12,4 kg
Peso máximo da carga	35 kg

Fechada

Aberta

Pegue na cadeira por cima e de um dos lados do guiador e tire dele com um movimento dinâmico até cima

(as peças de bloqueio encaixam de uma forma audível). Soltar a alavanca de ajuste do encosto e ajustar ao ângulo do encosto desejado (ver ajuste do encosto).

Leve o guiador à posição desejada accionando os botões pulsadores laterais. (fig. 1)

Fechada

Soltar a alavanca de ajuste do encosto

Tire as peças de bloqueio até cima (na direita e na esquerda) mantendo fixo o suporte de segurança da direita. Empurre com o tronco o guiador para a frente e a cadeira nessa direcção.(fig. 2).

CONSELHO: Para evitar que as rodas dianteiras interfiram com o eixo traseiro ao abrir a cadeira, gire a forqueta das rodas dianteiras.

Possibilidades de ajuste

Profundidade do assento

Afrouxe os parafusos allen previamente (3mm) na superfície do assento e extraia a placa de assento para a frente. Volte apertar os parafusos allen. (fig. 3).

CONSELHO: Para um ajuste mais fácil da profundidade do assento, pegue com uma mão o bordo dianteiro da superfície do assento enquanto com a outra mão faz força para trás no encosto.

Ajuste do encosto

Soltar a alavanca de ajuste do respaldo, ajustar o ângulo da cadeira desejado deslizando o encosto por uma guia e voltar a fixar a alavanca. (fig. 4).

Longitude da perna

Soltar os parafusos direito e esquerdo dos tubos a ambos os lados da plataforma do apoio de pés. Deslizar a plataforma pelo tubo do chassis à posição desejada e voltar a apertar os parafusos. (fig. 5)

Apoios de pés

A plataforma dos apoios de pés pode fechar até cima para facilitar a entrada da criança na cadeira. (fig. 6)

Função do travão de estacionamento

Activar o travão

Coloque o pé na barra do travão e empurre para baixo.

Soltar o travão

Coloque o pé por debaixo da barra do travão e empurre até cima.

Cinto em H

A cadeira de reabilitação swifty está equipada de série com um cinto em H.

Abrir o fecho do cinto

Para abrir o cinto em h, mantenha pressionado o botão pulsador vermelho (1), abra o fecho pelo clip (2 e 3) e solte o cinto (segurança para a criança). (fig. 7)

Ajuste a altura dos ombros do cinto

Abrir o velcro do tecido traseiro do encosto. Abrir as fivelas superiores e extrair os cintos para a frente. Descoser o tecido do encosto pela costura pesponteada à altura desejada. Passar os cintos pelas ranhuras novas e voltar a fixar as fivelas. Voltar a fechar o tecido. (fig. 8 - 10)

Soltar o cinto em H

Abrir o velcro do tecido traseiro do encosto. Abrir as fivelas e extrair o cinto em h para a frente. (fig. 9)

Montagem dos cintos

Descoser o tecido do encosto pelas costuras pesponteadas segundo a altura de colocação desejada. Passar os dois **extremos superiores do cinto** através dos orifícios do tecido i introduzi-los nas ranhuras da placa do encosto (fig. 8)

Abrir o velcro do tecido traseiro do encosto, introduzir os cintos nas fivelas e ajustar a longitude do cinto desejada. (fig. 9)

Os dois **extremos inferiores do cinto** podem-se fixar na placa do encosto pelo meio das fivelas (fig. 10). Levar o extremo direito e esquerdo á fivela correspondente e fixá-los. Voltar a fechar o tecido do encosto.

CONSELHO: a longitude do cinto pode ser ajustada desde a parte dianteira. Para o fazer, tirar o anel d para encurtar o cinto.

Ajuda para os passeios

Coloque o pé sobre o trepa passeios, agarre a cadeira com as duas mãos e empurre (fig. 11)

Segurar a cadeira swifty a um veículo

A cadeira swifty foi testada contra impactos segundo os certificados ISO 7176 e ANSI/RESNA WC/VOL.1– Section 19 6/22/99

IMPORTANTE: antes de utilizá-la como assento num veículo siga as seguintes instruções:

Instruções para segurar a cadeira swifty a um veículo, sempre e quando tiver equipada com o sistema de encaixe para o transporte (ref.A6806/31)

- Retire todos os acessórios da cadeira
- Coloque a cadeira correctamente sobre a superficie da plataforma, com a cadeira voltada para a frente, no sentido da marcha. Accione o travão.
- Certifique-se sempre que o encosto está na posição vertical, sem reclinação
- A cadeira deve ser presa ao veículo mediante um sistema de retenção de 4 pontos que cumpra a norma iso 10542 part2,sae 2249 ou din 7507/8 (Unwin Safety Systems and Q' straint.)
- As duas cintas dianteiras devem ser colocadas em ambos os lados da estrutura da cadeira, perto das rodas dianteiras, como mostra a figura 13.
- As duas cintas traseiras devem ser colocadas em ambos os lados da estrutura da cadeira, como mostra a figura 14.
- O ocupante da cadeira deve ir seguro com o cinto do veículo homologado (do tipo sistema de retenção de 3 pontos Unwin Safety Systems and Q' straint).
- O cinto horizontal deve passar por debaixo da pélvis, sem chegar a tocar no abdomén da criança (fig. 15).
- O cinto deve estar apertado, sem causar danos à criança
- O cinto da altura do ombro deve estar fixo ao lado interior do veículo de tal forma, que passe sempre pelo meio do ombro da criança (fig. 15).

Instruções de limpeza, desinfecção e conservação

Tecido

O tecido é fácil de retirar com alguns passos. A tela são tecidos de elevada qualidade e que podem ser lavados até 40ºc. O tecido é ignifugo (bs 5852 parte 1). Relembramos que mesmo os tecidos de elevada qualidade podem desbotar devido à radiação solar intensiva ou lavagens frequentes (fig.12)

Fechos de velcro

Para manter a funcionalidade dos fechos de velcro, limpe de vez em quando as bandas do velcro com uma escova.

Procure fechar as bandas do velcro quando lavar.

Chassis

O chassis foi fabricado em alumínio de elevada qualidade, revestido com uma resistente laca em pó que se pode lavar e desinfectar com sabão (sabão neutro).0

Condições de garantia / certificado CE

A empresa Thomashilfen concede uma garantia de 3 anos a partir da data de compra de todas as peças do chassis. A garantia cobre todas as falhas que prejudiquem o seu funcionamento. Excluem-se todos os danos produzidos por uma utilização inadequada (por exemplo: carga a mais), assim como por um desgaste natural.

A Swifty cumpre os requisitos das normas europeias en 12182 e 12183 e tem certificado CE.

Desejamos que desfrute o máximo possível com a sua cadeira de passeio postural swifty!

IT

Caro cliente,

il passeggino Swifty per portatori di handicap è un moderno e pregiato ausilio medico che piace per il suo look attraente. Si è mirato, in questo caso, a tenere conto delle idee di genitori che hanno confidenza con l'uso quotidiano di prodotti per la riabilitazione e con le necessità dei loro figli rispetto a questi ausili.

Pur senza sottolineare necessariamente le finalità riabilitative nell'aspetto esteriore, Swifty soddisfa tutti i requisiti di un ottimo passeggino per portatori di handicap:

profondità di seduta e lunghezza della parte inferiore della gamba liberamente regolabili, materiali pregiati e seduta fissa garantiscono comodità e sicurezza di utilizzo. Il peso esiguo e le ruote piroettanti lo rendono particolarmente maneggevole. Si può ripiegare con facilità e rapidità e stipare senza difficoltà in qualsiasi bagagliaio.

Per ulteriori domande o problemi rivolgersi al proprio rivenditore autorizzato o direttamente a noi.

Il nostro indirizzo: Thomas Hilfen für Körperbehinderte
GmbH & Co. Medico KG
Walkmühlenstraße 1
D - 27432 Bremervörde
telefono +49 (0) 47 61 / 8 86-68 o -63
www.thomashilfen.com

Indice **pagina**

Controlli di sicurezza e intervalli di manutenzione 29
Avvertenze generali di sicurezza 29
Destinazione d'uso e ambiti di impiego 29
Rischi d'utilizzo e controindicazioni 29
Dati tecnici 29
Chiusura 30
Possibilità di regolazione 30
Funzione del freno di stazionamento 30
Cintura a 5 punti 30
Montaggio delle cinture 31
Ausilio d'inclinazione 31
Indicazioni per la pulizia, la disinfezione e la cura 31
Condizioni di garanzia 31

Controlli di sicurezza e intervalli di manutenzione

➔ Effettuare regolarmente su base mensile dei controlli su tutti i comandi e le viti di fissaggio. Tenere la slitta scorrevole lontano dalla sabbia.

➔ Dopo ogni operazione di regolazione ricordarsi di bloccare nuovamente le viti e le leve di bloccaggio (regolazione dell'angolazione del bacino).

Rispettare le seguenti avvertenze di sicurezza:

➔ Raccomandiamo di adattare la profondità di seduta e la lunghezza della gamba alle dimensioni del bambino almeno ogni 3 mesi. A tal fine chiedere eventualmente l'aiuto del terapista / tecnico ortopedico.

➔ Il bambino deve sempre essere assicurato con una cintura a 5 punti (dotazione di base) o con altra cintura di sostegno (disponibile come accessorio).

➔ **ATTENZIONE:** Le ruote bagnate possono ridurre la frenata. In caso di arresto o di sosta prolungata fermare il passeggino con il freno a pedale, in modo da evitare un movimento non intenzionale delle ruote.

➔ Non sovraccaricare il passeggino Swifty e non superare la portata massima (v. dati tecnici).

➔ Gli indumenti catarifrangenti rendono visibili agli altri utenti della strada sia l'accompagnatore che il bambino, anche al buio – sfruttare questo vantaggio.

➔ Borse o reti della spesa pesanti, fissate al passeggino, aumentano il rischio di ribaltamento. Utilizzare il cestello (disponibile come accessorio) sotto alla seduta.

➔ Utilizzando il passeggino per portatori di handicap, attenersi alle raccomandazioni di queste istruzioni per l'uso – soprattutto nell'apertura e nella chiusura -.

➔ Non lasciare il bambino incustodito sul passeggino Swifty.

➔ Quando si vuole sedere o alzare il bambino, azionare il freno di stazionamento del passeggino.

➔ Tenere lontano i bambini dall'imballo in plastica: pericolo di soffocamento.

➔ Il passeggino può accogliere solo un bambino.

CONSIGLIO: maggiori informazioni si possono trovare al nostro sito Web www.thomashilfen.com

Destinazione d'uso e ambiti di impiego

Il passeggino Reha-Buggy Swifty è pensato per il trasferimento ergonomico (manico regolabile in altezza) di bambini disabili, in ambienti interni e all'esterno.

Rischi d'utilizzo e controindicazioni

L'utilizzo conforme esclude ogni pericolo durante l'impiego. Non sono note controindicazioni.

Dati tecnici

Swifty	
Profondità di seduta	22 - 28,5 cm
Larghezza di seduta	34 cm
Altezza schienale	62 cm
Lunghezza gamba (parte inferiore)	16 - 33 cm
Angolazione fianchi	da 90° a 115°
Angolazione piedi	90°
Inclinazione seduta	+15°
Dimensioni poggiapiedi (L x L)	31 x 18 cm
Ingombro complessivo (L x H x L)	61 x 102 x 98 cm
Ingombro piegato (L x H x L)	61 x 38 x 73 cm
Altezza impugnatura scorrevole	80 - 119 cm
Dimensioni ruote piroettanti (anteriori)	7,5"
Dimensioni ruote (posteriori)	10"
Portata	35 kg
Peso	12,4 kg

Chiusura

Apertura

Afferrare l'impugnatura scorrevole del passeggino nella parte alta e laterale e tirarla verso l'alto con un movimento deciso (si sente il rumore dei cursori che si incastrano). Allentare la leva di fissaggio sullo schienale e regolare l'angolazione desiderata dello schienale (vedi Regolazione dello schienale).

Regolare l'altezza dell'impugnatura scorrevole nella posizione desiderata, azionando il tasto a pressione laterale. (fig. 1)

Chiusura (minimo ingombro a passeggino chiuso)

Allentare la leva di fissaggio sullo schienale.

Tirare verso l'alto i cursori dell'impugnatura scorrevole (destra e sinistra) e fissare la staffa di sicurezza montata a destra. Spingere in avanti l'impugnatura con il busto e piegare il passeggino in avanti. (fig. 2)

CONSIGLIO: Per facilitare il trasporto, utilizzare l'archetto di presa dietro il Reha-Buggy, tra schienale e seduta.

Possibilità di regolazione

Profondità di seduta

Allentare le viti a brugola (3 mm) della seduta ed estrarre la piattaforma di seduta, tirandola in avanti. Serrare di nuovo le viti a brugola. (fig. 3)

CONSIGLIO: Per una regolazione limitata della profondità di seduta, afferrare con una mano l'angolo anteriore e con l'altra trattenere l'estremità inferiore dello schienale (al centro).

Regolazione dello schienale

Allentare la leva di fissaggio, regolare l'angolazione a livello dell'anca spostando l'archetto dello schienale sulla guida dello schienale e bloccare di nuovo la leva. (Fig. 4)

Lunghezza della gamba (parte inferiore)

Allentare le viti a brugola (3 mm) a destra e a sinistra dietro, sulle guide dei tubi del poggiapiedi. Portare il poggiapiedi nella posizione desiderata spostandolo sul tubo del telaio, quindi riserrare le viti. (Fig. 5)

Poggiapiedi

Il poggiapiedi si può ribaltare verso l'alto per facilitare il trasferimento del bambino nel passeggino. (fig. 6)

Funzione del freno di stazionamento

Attivare freno

Mettere il peide sulla barra del freno e spingerla in basso.

Disattivare freno

Mettere il piede sotto la barra della leva e alzarla.

Cintura a 5 punti

Il passeggino Swifty per portatori di handicap è dotato di una cintura a 5 punti standard.

Aprire la chiusura della cintura

Per aprire la cintura a 5 punti, tenere premuto il tasto a pressione rosso (1), aprire la chiusura a clip (2 e 3) e togliere la cintura (sicurezza bambini). (fig. 7)

Adattamento dell'altezza spalle

Aprire la chiusura a strappo dietro il cuscino dello schienale. Aprire le fibbie superiori e tirare fuori le cinture dal davanti. Aprire all'altezza desiderata le cuciture trapuntate del cuscino dello schienale. Infilare le cinture attraverso le fessure createsi e fissarle di nuovo nelle fibbie. Chiudere il cuscino. (Fig. 8 - 10)

Rimozione della cintura a 5 punti

Aprire la chiusura a strappo sul cuscino dello schienale. Aprire le fibbie e tirare fuori le cinture dal davanti. (Fig. 9)

Montaggio delle cinture

Separare le cuciture trapuntate del cuscino dello schienale all'altezza in cui si desidera montare le cinture o aprire i lembi del cuscino dello schienale. Infilare le due **cinture superiori** attraverso le aperture sul cuscino e attraverso le fessure sulla piastra dello schienale (fig. 8).

Aprire la chiusura a strappo sul retro del cuscino dello schienale, inserire le cinture nelle fibbie e regolare la lunghezza desiderata (fig. 9).

Le due **estremità della cintura inferiore** si possono fissare con le fibbie dietro la piastra dello schienale (fig. 10). Infilare le cinture a destra e a sinistra, accanto al cuscino dello schienale, sulla rispettiva fibbia e fissarle.

Chiudere di nuovo il cuscino dello schienale.

CONSIGLIO: la lunghezza delle cinture può essere regolata anche da davanti, a questo scopo tirare l'anello D per accorciare la cintura.

Ausilio d'inclinazione

Appoggiare il piede sull'ausilio d'inclinazione, tenere il passeggino Reha-Buggy SWIFTY con ambedue le mani e inclinarlo. (fig. 11)

Indicazioni per la pulizia, la disinfezione e la cura

Imbottitura

Tutte le imbottiture sono facili da rimuovere con pochi gesti. Il materiale tessile 100% PES e il tessuto distanziatore sono di alta qualità e lavabili fino a 40°. I tessuti sono stampati con colori atossici ed esenti da metalli pesanti. Si ricorda che anche i tessuti di alta qualità possono schiarire per la lunga ed intensa esposizione al sole o il lavaggio frequente. L'imbottitura è difficilmente infiammabile (BS 5852 part 1). (fig. 12)

Chiusure in velcro:

Per mantenere la funzionalità delle chiusure in velcro spazzolare di tanto in tanto i nastri di velcro. Chiudere sempre i nastri di velcro prima del lavaggio.

Telaio

Il telaio base è realizzato in tubi di alluminio di alta qualità. Il telaio, verniciato a fuoco con vernici in polvere molto resistenti, può essere disinfettato e lavato con saponi comunemente reperibili in commercio (sapone neutro).

Condizioni di garanzia / contrassegno CE

Thomashilfen prevede un periodo di garanzia di 3 anni a decorrere dalla data d'acquisto su tutte le parti del telaio. La garanzia comprende tutte le rivendicazioni che pregiudicano la funzionalità. Sono esclusi dalla garanzia i danni causati dall'uso non conforme (ad esempio il sovraccarico) e l'usura ordinaria.

Swifty è conforme ai requisiti delle norme europee EN 12182 e 12183 ed è provvisto del contrassegno CE.

Auspichiamo possiate trarre soddisfazione dall'uso del Swifty Reha-Buggy!

NL

Beste Swifty gebruiker,

De Swifty buggy is een modern hoogwaardig medisch product, dat door zijn aansprekende uiterlijk opvalt in het hedendaagse straatbeeld. Doelbewust zijn hier de ideeën van ouders in verwerkt, ouders die in de praktijk met revalidatieproducten te maken hebben en zo weten aan welke eisen de hulpmiddelen voor hun kind moeten voldoen.

Een buggy geschikt voor revalidatiedoeleinden hoeft er qua uiterlijk niet ook zo uit te zien. Met de Swifty bieden wij u een moderne buggy die aan alle eisen van een goede revalidatie buggy voldoet.

Zitdiepte en onderbeenlengte zijn moeiteloos traploos instelbaar, hoogwaardige materialen en een goed ondersteunend zitgedeelte zorgen voor comfortabel en veilig gebruik. Door zijn geringe gewicht in combinatie met zwenkwielen is de buggy bijzonder wendbaar. De buggy is gemakkelijk op te vouwen en past zonder moeite in elke kofferbak.

Als u ondanks alles toch nog vragen of problemen heeft, neem dan contact op met uw gespecialiseerde dealer of neem rechtstreeks contact op met Pestman Import.

Voor meer informatie over Thomashilfen en onze producten kunt u onze website bezoeken onder: **www.thomashilfen.com**

Ons adres:

Thomas Hilfen für Körperbehinderte
GmbH & Co. Medico KG
Walkmühlenstraße 1
D - 27432 Bremervörde
telefoon: +49 (0) 47 61 / 8 86-68 of -63
www.thomashilfen.com

Pestman Import b.v.

Wasaweg 18
NL - 9723 JD Groningen JD
telefoon: +31 (0)50 579 32 00
www.pestman.nl

Inhoud **Pagina**

Veiligheidstechnische controles en periodiek onderhoud 33
Algemene veiligheidsinstructies 33
Bedoeling en gebruik 33
Risico´s en nadelen bij gebruik 33
Technische gegevens 33
Uit- en samenvouwen 34
Instelmogelijkheden 34
Vastzetten van de rem 34
H-fixatie 34
Montage van de gordels 35
Kantelhulp 35
Instructies voor schoonhouden, desinfecteren en onderhoud 35
Garantievoorwaarden 35

Veiligheidstechnische controles en periodiek onderhoud

➔ Het is aan te bevelen maandelijks alle bedieningselementen en bevestigingen te controleren en zo nodig vast te zetten.

➔ Denk eraan om na elke wijziging van de instellingen alle schroeven en snelspanners (rughoekverstelling) goed vast te draaien.

Neem de volgende veiligheidsinstructies in acht:

➔ Wij adviseren u de instellingen van de zitdiepte en onderbeenlengte minstens om de 3 maanden aan de actuele lichaamsmaten van uw kind aan te passen. Dit kan, indien nodig, samen met uw therapeut / orthopedisch technicus gebeuren.

➔ Uw kind moet altijd met de H-fixatie (standaarduitvoering) of met een andere fixatie (als accessoire verkrijgbaar) in de buggy worden geplaatst.

➔ **LET OP:** Natte wielen kunnen de werking van de rem nadelig beïnvloeden. Indien u (voor langere tijd) stilstaat, moet u de Swifty met de voetrem vastzetten, zodat ongewenst wegrollen wordt voorkomen.

➔ Voorkom overbelasting van de Swifty en neem de maximaal toegestane belasting in acht. (zie technische gegevens).

➔ Reflecterende kleding maken u en uw kind ook bij duisternis zichtbaar voor overige weggebruikers – maak hier gebruik van.

➔ Zware tassen of boodschappennetjes die aan de wagen worden gehangen, verhogen het kantelgevaar. Gebruik daarvoor de mand (als accessoire verkrijgbaar) onder de zitunit.

➔ Neem bij het gebruik van de buggy, met name bij het uit- en samenvouwen, de aanwijzingen in deze gebruikershandleiding in acht.

➔ Laat uw kind nooit zonder toezicht in de Swifty achter.

➔ Bij het in en uit de buggy plaatsen van uw kind moet de rem altijd ingeschakeld zijn.

➔ Houd uw kinderen weg bij het verpakkingsmateriaal: dit i.v.m. verstikkingsgevaar.

➔ In de buggy mag slechts één kind worden vervoerd.

TIP: Verdere informatie over onze buggy's vindt u op het internet onder www.thomashilfen.com

Bedoeling en gebruik

De Swifty Reha-buggy voor binnen- en buitenbereik is geschikt voor een ergonomische transfer (in hoogte verstelbare schuifgreep) van gehandicapte kinderen.

Risico´s en nadelen bij gebruik

Bij deskundig gebruik zijn risico´s uitgesloten. Er zijn geen nadelen bekend.

Technische gegevens

Swifty buggy

Zitdiepte	22 - 28,5 cm
Zitbreedte	34 cm
Rughoogte	62 cm
Onderbeenlengte	16 - 33 cm
Heuphoek	90° tot 115°
Voetenplankhoek	90°
Zithoek	+15°
Afmeting voetenplank (b x l)	31 x 18 cm
Totale afmetingen (b x h x l)	61 x 102 x 98 cm
Vouwmaat (b x h x l)	61 x 38 x 73 cm
Duwbeugelhoogte	80 - 119 cm
Wieldiameter zwenkwiel (voor)	7,5"
Wieldiameter (achter)	10"
Gewicht	12,4 kg
Maximale belasting	35 kg

Uit- en samenvouwen

Uitvouwen

De buggy zowel boven als zijwaarts aan de duwbeugel vastpakken en met één vloeiende beweging naar boven trekken (de vergrendelingsklemmen klikken hoorbaar vast). Haal de klemhendel aan de rugplaat los en stel de gewenste rughoek in (zie 'Instellen van de rugleuning').

De in hoogte verstelbare duwbeugel kan door de drukknoppen aan de binnenzijde van de duwbeugel in de gewenste positie worden gezet. (afb. 1)

Samenvouwen (kleinste vouwmaat)

Haal de klemhendel aan de rugplaat los.

De vergrendelingsklemmen (zwart) aan beide zijden van het frame omhoog trekken en de aan de rechterzijde gemonteerde veiligheidsbeugel vasthouden. Met het bovenlichaam de duwbeugel naar voren duwen en de buggy naar voren samenvouwen. (afb. 2)

TIP:	Gebruik voor een eenvoudig transport de greepboog achter aan de Reha-buggy tussen rug en zitting.

Instelmogelijkheden

Zitdiepte

De voorste inbusschroeven (3 mm) van de zitting losdraaien en de zitting naar voren trekken. Inbusschroeven weer vastdraaien. (afb. 3)

TIP:	Pak, voor het soepel instellen van de zitdiepte, met de éne hand de voorkant van het zitvlak vast en druk tegelijk met de andere hand op het onderste ruggedeelte (in het midden) om dit tegen te houden.

Rughoekverstelling

Haal de klemhendel aan de rugplaat los, stel de gewenste heuphoek in door de rugbeugel op de rugrail te verschuiven en klem de hendel weer vast (afb. 4).

Onderbeenlengte

Draai de inbusschroeven (3 mm) rechts en links achter aan de buisgeleidingen van de voetensteun los. Breng de voetensteun in de gewenste positie door deze op de framebuis te verschuiven en draai daarna de schroeven weer vast (afb. 5).

Voetenplank

De voetenplank is naar boven opklapbaar om een transfer voor het kind gemakkelijker te maken. (afb. 6)

Vastzetten van de rem

Vastzetten

De voet op de rembeugel zetten en deze naar beneden drukken.

Los maken

De voet onder de beugel plaatsen en naar boven duwen.

H-fixatie

De Swifty is standaard voorzien van een H-fixatie.

Gordelsluiting openen

Om de H-fixatie te openen houdt u de rode drukknop (1) ingedrukt, de gespsluiting (2 en 3) openen en de gordel losmaken. (afb. 7)

Verstellen van de schouderriemhoogte

Open de klitbandsluiting achter aan het rugkussen. Open de bovenste klapgespen en trek de gordels vanaf de voorzijde eruit. Haal het rugkussen op de gewenste hoogte langs de doorgestikte naad los. Steek de gordels door de ontstane sleuven en bevestig ze weer in de klapgespen. Sluit het kussen weer (afb. 8 - 10).

H-fixatie verwijderen

Open de klitbandsluiting achter aan het rugkussen. Open de klapgespen en trek de H-gordel vanaf de voorzijde eruit (afb. 9).

Montage van de gordels

Haal het rugkussen al naargelang de gewenste montagehoogte langs de doorgestikte naden los.

Schuif de twee **bovenste gordels** door de openingen in het kussen en steek ze door de sleuven in de rugplaat (afb. 8).

Open de klitbandsluiting aan de achterzijde van het rugkussen, schuif vervolgens de gordels in de klapgespen en stel de gewenste gordellengte in (afb. 9).

U kunt de beide **onderste uiteinden van de gordels** met behulp van klapgespen aan de achterzijde van de rugplaat bevestigen (afb. 10). Voer de gordels links en rechts langs het rugkussen naar de gewenste klapgesp en bevestig ze.

Sluit het rugkussen weer.

TIP: u kunt de gordellengte ook aan de voorzijde instellen. Trek daarvoor aan de D-ring om de gordel in te korten.

Kantelhulp

Zet de voet op de kantelhulp, houd de Reha-wagen met beide handen vast en kantel hem vervolgens. (afb. 11)

Instructies voor schoonhouden, desinfecteren en onderhoud

Bekleding

Alle bekleding is er zonder veel moeite af te halen. Zowel de 100% PES stof, als ook de uit meer lagen bestaande netwerkstof zijn hoogwaardige weefsels, wasbaar tot 40°. De stoffen zijn bedrukt met niet giftige kleurstoffen, die vrij zijn van zware metalen. Wij wijzen erop, dat ook hoogwaardige stoffen door continue en intensieve zonnestraling of vaak wassen van kleur verschieten. De bekleding is moeilijk ontvlambaar (BS 5852 part 1). (afb. 12)

Klittenbanden

Borstel de klittenbanden af en toe met een borsteltje af, zodat ze hun goede werking behouden. Doe bij het wassen de klittenbanden altijd dicht.

Onderstel

Het onderstel is vervaardigd van hoogwaardige aluminiumbuizen. Deze zijn gecoat met een robuuste moffellak die met in de handel verkrijgbare zeep (neutrale zeep) gereinigd en gedesinfecteerd kan worden.

Garantievoorwaarden

Thomashilfen biedt u een garantie van 2 jaar op alle onderdelen van het frame, Ingaande op de datum van aankoop. De garantie omvat alle aanspraken, die de functie in negatieve zin beïnvloeden. Uitgesloten van garantie is schade als gevolg van oneigenlijk gebruik (bijvoorbeeld overbelasting) en natuurlijke slijtage.

Swifty voldoet aan de Europese normen EN 12182 en 12183 en is van een CE-keurmerk voorzien.

Wij wensen u veel plezier met uw Swifty buggy!

NO

Kjære Swifty-bruker!

Reha-Buggy Swifty er et moderne medisinsk produkt av høy kvalitet med et svært tiltalende utseende. Under utviklingen er det på målrettet måte tatt hensyn til ideene til foreldre som er kjent med den daglige håndteringen av rehabiliteringsprodukter, og som også kjenner barnas behov for slike hjelpemidler.

Rehabilitering må ikke nødvendigvis se ut som rehabilitering. På tross av sitt tiltalende utseende oppfyller Swifty alle krav som stilles til en god reha-buggy:

Setedybden og lengden på leggene kan justeres trinnløst. Kvalitetsmaterialer og et fast sete sørger for komfort og sikker håndtering. På grunn av den lave vekten og de svingbare hjulene har denne reha-buggyen spesielt fleksibel bevegelighet. Den kan foldes lett og raskt sammen, og den kan helt enkelt plasseres i et hvilket som helst bagasjerom.

Dersom du likevel skulle ha spørsmål eller få problemer, kan du henvende deg til nærmeste spesialiserte forhandler eller direkte til oss.

Vår adresse: Thomas Hilfen für Körperbehinderte
GmbH & Co. Medico KG
Walkmühlenstraße 1
D - 27432 Bremervörde
Tlf.: +49 (0) 47 61 / 8 86-68 eller -63
www.thomashilfen.com

Innhold **Side**

Sikkerhetstekniske kontroller og vedlikeholdsintervaller 37
Generelle sikkerhetsinstruksjoner 37
Korrekt bruk og brukssteder 37
Risikoer ved bruk og kontraindikasjoner 37
Tekniske data 37
Sammenfolding 38
Innstillingsmuligheter 38
Parkeringsbremsfunksjon 38
H-belte 38
Montering av belter 39
Vippehjelp 39
Veiledning om rengjøring, desinfeksjon og stell 39
Garantibetingelser / CE-merke 39

Sikkerhetstekniske kontroller og vedlikeholdsintervaller

➔ Det skal utføres en regelmessig kontroll av alle betjeningselementer og festeskruer, én gang hver måned. Skyvesleiden bør holdes fri for sand.

➔ Vennligst husk på å trekke til igjen skruene og klemhåndtakene (hoftevinkeljustering) etter hver innstilling.

Vennligst overhold sikkerhetsinstruksjonene nedenfor:

➔ Vi anbefaler at du justerer setedybden og lengden på leggene i henhold til barnets aktuelle kroppsstørrelse minst hver tredje måned. Dette bør eventuelt utføres ved hjelp av terapøyt / ortopedisk tekniker.

➔ Barnet ditt bør alltid være spent fast med H-beltet (standardutstyr) eller med et annet sikkerhetsbelte (som kan kjøpes som ekstrautstyr).

➔ **OBS:** Våte hjul kan redusere bremseeffekten. Når du stopper eller parkerer vognen i et lengre tidsrom, bør du sikre reha-buggyen med fotbremsen for å unngå at den setter seg utilsiktet i bevegelse.

➔ Du må ikke overbelaste din Swifty Reha-Buggy. Vær oppmerksom på og overhold maksimal belastbarhet (se de tekniske data).

➔ Reflekterende klær gjør deg og barnet ditt synlige for andre trafikanter selv om det er mørkt – gjør bruk av denne fordelen.

➔ Tunge vesker eller handleposer som festes på barnevognen, øker veltevaren. Bruk korgen under seteenheten (kan kjøpes som ekstrautstyr).

➔ Følg anbefalingene i denne bruksanvisningen under håndteringen av Reha-Buggy – særlig når vognen skal foldes ut eller sammen.

➔ La aldri barnet sitte i Swifty Reha-Buggy uten tilsyn.

➔ Barnevognens parkeringsbrems må være satt på når barnet settes i vognen og tas ut av vognen.

➔ Vennligst hold barn borte fra plastemballasjen. Det er fare for at de kan bli kvalt.

➔ Det skal bare plasseres ett barn i Reha-Buggy.

TIPS: Du finner mer informasjon om våre Reha-Buggyer på internett, under adressen www.thomashilfen.com

Korrekt bruk og bruksstеder

Swifty Reha-Buggy er egnet til ergonomisk transfer (høydejusterbart skyvehåndtak) av handicappede barn, både innendørs og utendørs.

Risikoer ved bruk og kontraindikasjoner

Når vognen brukes forskriftsmessig, finnes det ingen risikoer ved å bruke den. Det kjennes ikke til kontraindikasjoner.

Tekniske data

Swifty Reha-Buggy

Setedybde	22 - 28,5 cm
Setebredde	34 cm
Rygghøyde	62 cm
Lengde på legger	16 - 33 cm
Hoftevinkel	90° til 115°
Fotvinkel	90°
Setevinkel	+15°
Stor fotstøtte (B x L)	31 x 18 cm
Samlede dimensjoner(B x H x L)	61 x 102 x 98 cm
Dimensjoner sammenfoldet (B x H x L)	61 x 38 x 73 cm
Skyvehåndtakshøyde	80 - 119 cm
Hjulstørrelse svingbare hjul (foran)	7,5"
Hjulstørrelse (bak)	10"
Vekt	12,4 kg
Belastbarhet	35 kg

Folde ut og sammen

Folde ut

Grip tak øverst på vognen og på siden av skyvehåndtaket og trekk opp med en kraftig bevegelse (du hører at skyvelåsene går i lås). Løsne klem-hendelen på baksiden og still inn ønsket ryggvinkel (se regulering av ryggstøtte).

Still det høydejusterbare skyvehåndtaket inn i ønsket stilling ved å betjene trykknappene på sidene. (fig. 1)

Folde sammen (minste dimensjoner i sammenfoldet tilstand)

Løsne klem-hendel på ryggen.

Trekk opp skyvelåsene på skyvehåndtaket (høyre og venstre side) og hold fast den sikkerhetsbøylen som er montert på høyre side. Press skyvehåndtaket fremover med overkroppen og fold vognen sammen fremover. (fig. 2)

TIPS:	For lettere transport bruk gripehåndtak bak på Reha-Buggy, mellom ryggen og sitteflaten.

Innstillingsmuligheter

Setedybde

Løsne de fremre umbracoskruene (3 mm) på seteflaten og trekk seteplaten fram og ut. Trekk umbracoskruene til igjen. (fig. 3)

TIPS:	For å lette innstillingen av setedybden, kan du gripe tak i fremre kant av seteflaten med den ene hånden, mens du med den andre hånden holder igjen i den nederste enden av ryggen (midt på).

Justering av rygglenet

Løsne klemhendel på ryggen for å stille inn ønsket hoftevinkel ved å forskyve ryggbøylen på ryggskinne, fest hendelen igjen. (Fig. 4)

Lengde på legger

Løsne Umbrako-skruene (3 mm) på høyre og venstre side av fotstøttene. Sett fotstøttene i ønsket posisjon ved forskyvning på rammerøret, trekk til igjen skruene. (Fig. 5)

Fotstøtte

Fotstøtten kan vippes opp og bort for at det skal være lettere å overføre barnene til barnevognen. (fig. 6)

Parkeringsbremsfunksjon

Sette på bremsen

Sett foten på bremsebøylen og press den ned.

Løsne

Sett foten under bremsebøylen og skyv den opp.

H-belte

Swifty Reha-Buggy er utstyrt med H-belte som standard.

Åpne beltelåsen

Når du skal åpne H-beltet, må du holde den røde trykknappen (1) nedtrykket, åpne klemmelåsen (2 og 3) og løsne beltet (barnelås). (fig. 7)

Justering av høyden på skulderbeltet

Åpne borrelåsen bak på ryggputen. Åpne de øvre klaff-låsene og trekk ut beltene forfra. Del ryggputen i de trinnvise sømmene, i ønsket høyde. Før beltene gjennom slissen som oppstår og fest de igjen i klaff-låsene. Lukk puten igjen. (Fig. 8 - 10)

Demontere H-beltet

Åpne borrelåsen bak på ryggputen. Åpne klaff-låsene og trekk ut H-beltet forfra. (Fig. 9)

Montering av belter

Skill ryggputen i ønsket plasseringshøyde i de trinnvise sømmene.

De to **øvre beltene** føres gjennom åpningene i puten og stikkes gjennom slissene i fremre ryggplate (fig. 8).

Åpne borrelås bak ryggputen og før beltet videre gjennom klaff-låsene og still inn ønsket beltelengde (fig. 9).

De to **nedre belteendene** kan festes bak på ryggplaten eller på siden på plastelementet ved hjelp av klaff-låser (fig. 10). Beltene til høyre og venstre ved siden av ryggputen føres til respektive klaff-låser og festes.

Lukk ryggpute igjen.

TIPS:	Beltelengden kan også stilles inn fra forsiden, trekk da i D-ringen og kort inn beltet.

Vippehjelp

Sett foten på vippehjelpen, hold Reha-Buggy fast med begge hender og vipp den opp. (fig. 11)

Veiledning om rengjøring, desinfeksjon og stell

Polstre

Alle polstre kan lett tas av med noen få grep. Stoffet og avstandstekstilene er vevd kvalitetsmateriale som kan vaskes ved 40 °C. Polsteret er av brannsikkert materiale (BS 5852 del 1).

Vi gjør oppmerksom på at selv stoffer av høy kvalitet kan blekne under vedvarende og intens sollys eller dersom de vaskes hyppig. (fig. 12)

Borrelåser

For å opprettholde borrelåsenes funksjonsdyktighet, må borrelåsbåndene rengjøres med en børste fra tid til annen. Lukk alltid borrelåsbåndene under vasking – så sant det er mulig.

Understell

Understellet er fremstilt av høyverdige aluminiumsrør. Disse er belagt med en motstandsdyktig pulverlakk som kan rengjøres og desinfiseres med vanlige såper (nøytralsåpe).

Garantibetingelser / CE-merke

Thomashilfen gir tre års garanti fra kjøpsdato for alle chassisdeler. Garantien gjelder alle krav som skyldes nedsatt eller manglende funksjon. Unntatt fra garantien er skader som oppstår på grunn av ikke-forskriftsmessig håndtering (f.eks. overbelastning) og naturlig slitasje.

Swifty oppfyller kravene i den europeiske standarden EN 12182 und 12183 og er CE-merket.

Vi håper at du får mye glede av din Swifty Reha-Buggy!

SE

Introduktion

Denna bruksanvisning ger information om inställningsmöjligheter, säkerhetsföreskrifter och skötselråd av Swifty. Genom att läsa igenom och följa anvisningarna hoppas vi att du får stor anrändning av Swifty.

I Swifty sitter ditt barn säkert och bekvämt. Med de rörliga länkhjulen är Swifty lätt att styra och köra. Genom dess storlek och lätta vikt är den enkel att vika ihop och lägga i en bil.

Har du frågor angående. Swifty är du välkommen att kontakta oss på Mayday Aid AB.

Vår adress är:

Swifty är en sulky som produceras av:
Thomas Hilfen für Körperbehinderte
GmbH & Co. Medico KG
Walkmühlenstraße 1
D - 27432 Bremervörde
Tlf.: +49 (0) 47 61 / 8 86-68 eller -63
www.thomashilfen.com

Swifty säljs i Sverige genom:
MayDay Aid AB

Arendalsvägen 33 B
SE - 43439 Kungsbacka
Tel.: +46 (0) 300 56 97 00
www.maydayaid.se

Innehåll **Sida**

Säkerhetskontroller och underhållsintervall 41
Generella säkerhetsinstruktioner 41
Användningsområde 41
Teknisk data 41
Ihop / uppfällning 42
Justeringar 42
Parkeringsbroms 42
H-bälte 42
Montering av bälten 43
Tippningshjälp 43
Skötselanvisningar 43
Garanti / CE-märkning 43

Säkerhetskontroller och underhållsintervall

➔ Kontrollera varje månad att alla skruvar och snäpplås är ordentligt fastspända.

➔ Kom ihåg att ordentligt skruva åt skruvar / handvred / snäpplås, varje gång du förändrat någon inställning i sittkomforten för ditt barn.

Säkerhetsinstruktioner:

➔ Vi rekommenderar att du justerar Swifty sittenhet (sittdjup och fotplattans höjd) minst var tredje månad så att ditt barn får bästa sittkomfort.

➔ Barnet bör alltid sitta fast med bältet (som ingår i standard utrustning) eller annat bälte när barnet sitter i sulkyn.

➔ **VARNING:** Blöta eller platta hjul påverkar parkeringsbromsens effektivitet. Om sulkyn står oanvänd en längre tid, aktivera parkeringsbromsen för att undvika att sulkyn rullar iväg.

➔ Överstig inte maxvikt för sulkyn. Läs igenom teknisk data för att får rätt information.

➔ När det är mörkt ute eller vintertid, använd ljusa kläder eller reflexer för att synas ordentligt i mörkret.

➔ Häng inte kassar / väskor eller andra föremål på vagnen utan lägg dem i korgen (finns som tillbehör) under vagnen. Annars finns det risk för att vagnen välter.

➔ Använd bruksanvisningen när du ska ställa in sittenheten eller fälla ihop sulkyn.

➔ Lämna aldrig barnet utan uppsikt av en vuxen.

➔ Lämna aldrig barnet utan uppsikt, även när bromsen är på och barnet fastspänt. Var också extra uppmärksam om det finns barn som leker i närheten.

➔ Swifty ska manövreras av en vuxen.

➔ Sätt på / trampa ner parkeringsbromsen varje gång du ska sätta i eller ta ur barnet ur Swifty. Lås vagnen också när du ska montera på ett tillbehör.

➔ Låt inte barn leka med packmaterialet när ni har packat upp Swifty.

➔ Det ska endast sitta ett barn i Swifty.

TIPS: Mer information hittar du på vår hemsida: www.thomashilfen.com

Användningsområde

Med Swifty Reha-vagnen kan man på ergonomiskt sätt (med en på höjden justerbar körbåge) transportera handikappade barn både inom- och utomhus.

Tekniska data

Swifty Reha-vagnen

Sittdjup	22 - 28,5 cm
Sittbredd	34 cm
Ryggstödshöjd	62 cm
Benlängd fotplatta	16 - 33 cm
Höftvinkel	90° till 115°
Fotplattans vinkel	90°
Sittvinkel	+15°
Fotplatta (b x d)	31 x 18 cm
Totala mått, uppfälld (b x h x l)	61 x 102 x 98 cm
Totala mått, hopfälld (b x h x l)	61 x 38 x 73 cm
Körhandtagets höjd	80 - 119 cm
Framhjul	7,5"
Bakhjul	10"
Vikt, sulky	12,4 kg
Max. belastningsvikt	35 kg

Hopfällning av Swifty

Fälla upp Swifty

Ta tag i körhandtaget och dra uppåt med en rörelse. (De svarta låshandtagen faller på plats med ett ljudligt klick). Lossa spärrspaken på ryggen och ställ in önskad ryggvinkel (se justering av ryggstöd).

Körhandtaget går att ställa i olika höjdlägen genom att trycka in de två yttre knappar som sitter på körhandtaget. (fig. 1)

Hopfällning av sulky

Lossa spärrspaken på ryggen.

Ta tag i de svarta handtagen på höger och vänster sida om sulkyn. Dra dem samtidigt uppåt med en rörelse. Fäll körhandtaget, med hjälp av överkroppen, framåt och de bakre hjulen fälls in under framhjulen. (fig. 2)

TIPS:	Använd handgreppet bak på reha-vagnen mellan rygg och sittyta för en lättare transport.

Justeringar

Sittdjup

För att justera sittdjupet, (för det behövs en insexnyckel nr. 3) lossa på insexskruvarna som sitter på ovansidan av sittplattan. Dra sittplattan framåt till önskat läge och skruva åt skruvarna igen. (fig. 3)

TIPS:	Ta tag i sittplattan med en hand, och dra, samtidigt som du pressar med den andra handen mot ryggstödets nedre del.

Justera ryggstödsvinkel

Lossa spärrspaken på ryggen, ställ in önskad höftvinkel genom att förskjuta ryggställningen på ryggskenan och säkra spaken igen. (Fig. 4)

Fotplatta

Lossa insexskruvarna (3 mm) till höger och vänster bak på fotstödets ställning. Placera fotstödet i önskad position genom att förskjuta det på ställningen och dra åt skruvarna igen. (Fig. 5)

Fotplatta

Fotplattan kan enkelt fällas upp vid transport eller vid förflyttning i eller ur sulkyn. (fig. 6)

Parkeringsbroms

Parkera

Tryck ner bromsstaget med foten.

Släppa på bromsen

Placera foten under bromsstaget och lyft upp det.

H-bälte

H-bältet ingår i standardutförande på Swifty.

Öppna bältet

För att öppna H-bältet, tryck ner den röda knappen (1), håll in de två klick klämmorna (2 och 3) och dra sedan isär bältet. (fig. 7)

Ändra höjden på remmarna vid axlarna

Öppna kardborrelåset bak på ryggdynan. Öppna de övre kamlåsen och dra ur bältena framifrån. Sprätta upp ryggdynan i den sydda sömmen i önskad höjd. Dra bältena genom slitsarna som gjorts och fäst igen i kamlåsen. Förslut dynan igen. (Fig. 8 - 10)

Ta bort H-bältet

Öppna kardborrelåset bak på ryggdynan. Öppna kamlåsen och dra ur H-bältet framifrån. (Fig. 9)

Montering av bälten

Sprätta upp ryggdynan i de sydda sömmarna allt efter önskad placeringshöjd.

Drag de två **övre bältena** genom öppningarna i dynan och för dem genom slitsarna i den främre ryggplattan (fig. 8).

Öppna kardborrelåset bak på ryggdynan och för därefter bältena in i kamlåsen och ställ in önskad längd (fig. 9).

De båda **nedre bältändarna** kan fästas bak på ryggplattan med kamlås (fig. 10). Dra bältena till vänster och höger om ryggdynan till motsvarande kamlås och sätt fast dem.

Förslut ryggdynan igen.

TIPS:	Bältenas längd kan också justeras fram. Dra då i D-ringen för att göra bältet kortare.

Tippningshjälp

Ställ foten på tippningshjälpen, håll fast Reha-vagnen med båda händerna och tippa den. (fig. 11)

Skötselanvisningar

Klädsel

All klädsel och polstring kan lätt tas av med några få handgrepp. 100 % PES-tyget, liksom avståndsstickningen är av kvalitetsväv, tvättas i 40°. Färgerna i tygtrycket är gift- och tungmetallfria. Vi vill påpeka, att även kvalitetstyg kan blekna på grund av långvarigt och intensivt solsken eller om det tvättas ofta. Klädseln är flamsäker (BS 5852 part 1). (fig. 12)

Kardborrband:

Ramen består av högvärdigt aluminiumrör med en motståndsraftig beläggnig av pulverbrännlack som kan rengöras och desinficeras med konventionell tvål (neutral tvål).

Garantivillkor / CE - märkning

Thomashilfen erbjuder Dig en 3-årig garanti på alla ramdelar från och med inköpsdatum. Garantin omfattar alla anspråk, som påverkar funktionen. Undantagna är skador, som uppstått genom icke ändamålsenlig hantering (t.ex. överbelastning), eller naturligt slitage.

Swifty motsvarar kraven i Europanormerna EN 12182 och 12183 och är försedd med CE-märkning.

DK

Kære Swifty-bruger

Rehab klapvognen Swifty er et moderne medicinsk produkt af høj kvalitet, som imponerer på grund af det tiltalende udseende. Vi har helt målrettet medtaget ideer fra forældre, som kender den daglige håndtering af rehab-produkter og også kender deres børns krav til sådanne hjælpemidler.

Rehab behøver ikke absolut at se ud som rehab, og alligevel opfylder Swifty alle krav til en god rehab-klapvogn:

Sædedybde og underbenshøjde kan indstilles trinløst, kvalitetsmaterialer og en stabil siddestilling gør det behageligt at sidde i den og gør den nem at betjene. Den lave vægt og svinghjulene gør denne klapvogn særdeles smidig. Den er nem og hurtig at klappe sammen og kan let stuves ned i bagagerummet.

Hvis der alligevel skulle opstå spørgsmål eller problemer, kontakt din forhandler eller henvend dig direkte til os.

Vores adresse:
Thomas Hilfen für Körperbehinderte
GmbH & Co. Medico KG
Walkmühlenstraße 1
D - 27432 Bremervörde
Tlf.: +49 (0) 47 61 / 8 86-68 eller -63
www.thomashilfen.com

Indhold **Side**

Sikkerhedsteknisk kontrol og serviceintervaller 45
Generelle sikkerhedsoplysninger 45
Korrekt brug og anvendelsessteder 45
Risici under brugen og kontraindikationer 45
Tekniske data 45
Folde klapvognen ud og klappe den sammen 46
Indstillingsmuligheder 46
Bremsefunktion 46
H-sele 46
Montering af remme 47
Vippehjælp 47
Rengøring, desinficering og pleje 47
Garantibetingelser / CE - mærke 47

Sikkerhedsteknisk kontrol og serviceintervaller

➔ Der bør foretages en regelmæssig kontrol hver måned af alle betjeningselementer og skruer. Glideskinnerne bør holdes fri for sand.

➔ Husk på, at hver gang der er blevet foretaget indstillinger på klapvognen (hoftevinkeljustering), skal skruer og spændearme, strammes igen.

Følg efterfølgende sikkerhedsanvisninger.

➔ Vi anbefaler mindst hver 3. måned at tilpasse sædedybden og underbenshøjden til dit barns aktuelle kropsmål. Det bør om nødvendigt gøres sammen med din terapeut / ortopædiekniker.

➔ Dit barn bør altid spændes fast med H-selen (grundudstyr) eller med en anden fastspændingssele (fås som ekstraudstyr).

➔ **OBS:** Våde hjul kan have en negativ indflydelse på bremsevirkningen. Ved stop eller længere tids parkering bør klapvognen bremses med fodbremsen, så den ikke begynder at køre af sig selv.

➔ Pas på ikke at overbelaste klapvognen, og du skal være opmærksom på dens maksimale belastningsevne (se tekniske data).

➔ Reflekterende beklædning gør, at du og dit barn bedre kan ses i mørke af andre trafikanter - benyt dig af denne fordel.

➔ Hvis der er hængt tunge tasker eller indkøbsposer på vognen vælter den nemmere. Brug kurven (fås som ekstraudstyr) under sædeenheden.

➔ Følg oplysningerne i denne brugsanvisning – især når du folder klapvognen ud og klapper den sammen igen.

➔ Lad aldrig barnet sidde uden opsyn i Swifty klapvognen.

➔ Når barnet sættes i klapvognen og løftes op igen, skal den bremses med parkeringsbremsen.

➔ Børn må ikke komme i nærheden af plastemballagen på grund af kvælningsfaren.

➔ Der må kun sidde ét barn ad gangen i klapvognen.

TIP: Yderligere oplysninger om vore rehab-klapvogne kan du finde på internettet på www.thomashilfen.com

Korrekt brug og anvendelsessteder

Swifty klapvognen er egnet til en ergonomisk transport (højdejusterbart skubbehåndtag) af handicappede børn, både indendørs og udendørs.

Risici under brugen og kontraindikationer

Ved korrekt brug kan risici i forbindelse med brugen udelukkes. Der er ingen kendte kontraindikationer.

Tekniske data

Swifty Reha-Buggy

Sædedybde	22 - 28,5 cm
Sædebredde	34 cm
Ryglænshøjde	62 cm
Underbenshøjde	16 - 33 cm
Hoftevinkel	90° til 115°
Fodvinkel	90°
Sædehældning	+15°
Stor fodstøtte (B x L)	31 x 18 cm
Totalmål (B x H x L)	61 x 102 x 98 cm
Sammenklappet mål (B x H x L)	61 x 38 x 73 cm
Skubbehåndtagets højde	80 - 119 cm
Hjulstørrelse svinghjul (foran)	7,5"
Hjulstørrelse (bag i)	10"
Vægt	12,4 kg
Belastningsevne	35 kg

Folde klapvognen ud og klappe den sammen

Folde klapvognen ud

Tag fat i klapvognen foroven og i siden på skubbehåndtaget og træk den opad med en kraftfuld bevægelse (man kan høre at låseanordningerne falder i hak). Løsn spændearmen i ryggen og indstil den ønskede rygvinkel (se Justering af ryglænet).

Det højdejusterbare skubbehåndtag indstilles i den ønskede position ved at trykke på knapperne i siderne. (fig. 1)

Klappe klapvognen sammen (mindste sammenfoldede mål)

Løsn spændearmen i ryggen.

Træk låseanordningerne på skubbehåndtaget opad (i højre og venstre side) og hold fast i sikkerhedsbøjlen, som er monteret i højre side. Tryk skubbehåndtaget fremad med overkroppen og fold klapvognen sammen fremad. (fig. 2)

ET TIP:	Brug bøjlegrebet bag på klapvognen, mellem ryg og sæde, for at gøre transporten nemmere.

Indstillingsmuligheder

Sædedybde

De forreste unbrakoskruer (3 mm) på sædet løsnes, og sædepladen trækkes ud fremefter. Stram unbrakoskruerne igen. (fig. 3)

ET TIP:	Det er nemmest at indstille sædedybden ved at tage fat i sædefladens forreste kant med én hånd og holde igen med den anden hånd nederst på ryglænet (midt i).

Justering af ryglænet

Løsn spændearmen i ryggen, juster hoftevinklen ved at forskyde rygbøjlen på rygskinnen og stram spændearmen igen. (fig. 4)

Underbenshøjde

Løsn unbracoskruerne (3 mm) i højre og venstre side bagi på fodstøttens rørføringer. Juster fodstøtten ved at forskyde den på røret, og stram skruerne godt igen. (fig. 5)

Fodstøtte

Fodstøtten kan klappes op for at gøre det nemmere at transportere børn i klapvognen. (fig. 6)

Bremsefunktion

Bremsning

Sæt foden på bremsebøjlen og tryk den ned.

Løsne bremsen

Sæt foden under bremsebøjlen og skub den op.

H-sele

Swifty rehab klapvogn er som standard udstyret med en H-sele.

Åbne selelåsen

Åbn H-selen ved at holde den røde trykknap (1) nede, åbne clip-låsen (2 og 3) og løsne selen (børnesikring). (fig. 7)

Justering af skulderremmens højde

Åbn velcrobåndet bag på rygpolstringen. Åbn de øverste fixlock-spænder og træk remmene ud fremefter. Spræt rygpolstringen op i stikningen i den ønskede højde. Før remmene gennem de slidse, er er opstået, og fikser dem igen i spænderne. Luk polstringen igen. (fig. 8 - 10)

Tage H-selen af

Åbn velcrobåndet bag på rygpolstringen. Åbn fixlock-spænderne og træk H-remmen ud fremefter. (fig. 9)

Montering af remme

Spræt rygpolstringen op i syningen alt efter, hvor remmene skal placeres.

Før de to **øverste remme** gennem åbningen i polstringen og stik dem gennem slidserne i rygpladen (fig. 8).

Åbn velcrolukningen bag rygpolstringen, og før derefter remmene ind i fixlock-spænderne og indstil den ønskede remlængde (fig. 9).

Remmenes to **nederste ender** kan fastgøres bag på rygpladen med fixlock-spænder (fig. 10). Før remmene i højre og venstre side af rygpolstringen til de respektive fixlock-spænder og fikser dem.

Luk rygpolstringen igen.

ET TIP: Remmenes længde kan også indstilles foran ved at trække i D-ringen for at afkorte remmen.

Vippehjælp

Sæt foden på vippehjælpen, holdt fast i Rehab klapvognen med begge hænder og vip den ind mod dig. (fig. 11)

Rengøring, desinficering og pleje

Polstring

Alle polstringer kan nemt tages af med få greb. Stof og spacer stof af en høj kvalitet, som kan vaskes op til 40°C. Polstringen er flammesikret (BS 5852 del 1).
Vi gør opmærksom på, at også kvalitetsstoffer kan blegne, hvis de udsættes for konstant og intensiv sol eller hyppig vask. (fig. 12)

Velcrolukninger

For at bibeholde velcrolukningernes funktionsevne, skal de af og til børstes med en børste. Luk altid velcrolukningerne før vask, hvis det er muligt.

Understel

Understellet er lavet af alurør af højeste kvalitet. Rørene er coatet med en robust pulverlakering, som kan rengøres og desinficeres med almindelig sæbe (neutral sæbe).

Garantibetingelser / CE - mærke

Thomashilfen giver en 3-års garanti fra købstidspunktet på alle rammedele. Garantien omfatter alle fejl, som påvirker funktionen. Undtagen herfra er skader, som opstår pga. usagkyndig håndtering (f. eks. overbelastning) samt normal slitage.

Swifty er i overensstemmelse med kravene i de europæiske standarder EN 12182 og 12183 og er CE-mærket.

Vi ønsker dig held og lykke med din Swifty klapvogn!

FI

Hyvä Swifty-rattaiden käyttäjä,

Swifty-ratas on moderni, laadukas lääkintätuote, joka myös näyttää hyvältä. Rattaiden suunnittelussa on huomioitu ideat, jotka on saatu kuntoutustuotteita päivittäin käyttävien lasten vanhemmilta. Heillä on käytännön kokemusta siitä, mikä on tärkeää tällaisten apuvälineiden käytössä.

Apuvälineen ei välttämättä tarvitse näyttää apuvälineeltä, mutta Swifty täyttää siitä huolimatta kaikki hyville apuvälinerattaille asetetut vaatimukset:

Istuinsyvyys ja säärimitta voidaan säätää portaattomasti, laadukkaat materiaalit ja kiinteä istuin huolehtivat mukavuudesta ja turvallisesta käsittelystä. Alhaisen painonsa ja kääntyvien pyöriensä ansiosta rattaat ovat erityisen ketterät. Niiden kokoon taittaminen on helppoa ja nopeaa, ja ne mahtuvat kätevästi jokaiseen tavaratilaan.

Mikäli Sinulla on jotakin kysyttävää tai tulee joitakin ongelmia, voit kääntyä erikoisliikkeen puoleen tai ottaa meihin yhteyttä suoraan.

Osoitteemme: Thomas Hilfen für Körperbehinderte
GmbH & Co. Medico KG
Walkmühlenstraße 1
D - 27432 Bremervörde
Puh.: +49 (0) 47 61 / 8 86-68 tai -63
www.thomashilfen.com

Sisällys **Sivu**

Turvatekniset tarkastukset ja huoltovälit 49
Yleiset turvaohjeet 49
Käyttötarkoitus ja käyttöpaikat 49
Käytön riskit ja vasta-aiheet 49
Tekniset tiedot 49
Taittaminen 50
Säätömahdollisuudet 50
Seisontajarrun toiminta 50
Istuinvyö 50
Vöiden asennus 51
Kippaamistuki 51
Puhdistusta, desinfiointia ja hoitoa koskevat ohjeet 51
Takuuehdot / CE-merkintä 51

Turvatekniset tarkastukset ja huoltovälit

➔ Kaikki kiinnitysosat ja kiinnitysruuvit on tarkastettava säännöllisesti kerran kuussa. Työntökelkkaan ei saa päästä hiekkaa.

➔ Muista kiristää ruuvit ja kiinnitysvivut (lonkkien kulman säätö) jokaisen säädön jälkeen.

Noudata seuraavia turvaohjeita:

➔ Suosittelemme säätämään istuinsyvyyden ja säärimitan vähintään 3 kuukauden välein, jotta rattaat olisivat aina sopivan kokoiset. Pyydä tarvittaessa avuksi terapeuttia / ortopediteknikkoa.

➔ Lapsi on aina kiinnitettävä rattaisiin istuinvyöllä (vakiovaruste) tai muulla vyöllä (saatavilla lisävarusteena).

➔ **HUOMIO:** Märät pyörät voivat heikentää jarrujen tehoa. Paina jalkajarru kiinni aina, kun pysähdyt tai jäät paikoillesi pitemmäksi ajaksi. Estät siten rattaiden tahattoman siirtymisen.

➔ Älä kuormita Swifty-rattaita liikaa. Huomioi maksimikuormitus (ks. tekniset tiedot).

➔ Kun käytät heijastavia vaatteita, muut tielläkuljijat näkevät Sinut ja lapsesi pimeässäkin – käytä heijastimia tai heijastinnauhoilla varustettuja vaatteita.

➔ Rattaisiin kiinnitettävät painavat kassit tai ostosverkot lisäävät kaatumisvaaraa. Käytä mieluummin istuinosan alle laitettavaa koria (saatavilla lisävarusteena).

➔ Noudata rattaiden käsittelyssä (erityisesti avaamisessa ja kasaan taittamisessa) tässä käyttöohjeessa annettuja suosituksia.

➔ Älä koskaan jätä lastasi rattaisiin yksin ilman valvontaa.

➔ Seisontajarrun on oltava kiinni, kun lapsi laitetaan rattaisiin tai otetaan rattaista pois.

➔ Älä anna muovipakkauksia lapsellesi – ne aiheuttavat tukehtumisvaaran.

➔ Rattaissa saa kuljettaa vain yhtä lasta.

VIHJE: Rattaitamme koskevia lisätietoja löytyy myös internetistä osoitteesta www.thomashilfen.com

Käyttötarkoitus ja käyttöpaikat

Swifty-rattaat on tarkoitettu vammaisten lasten ergonomiseen kuljettamiseen (korkeudeltaan säädettävä työntökahva) sekä sisällä että ulkona.

Käytön riskit ja vasta-aiheet

Käyttöön ei sisälly riskejä, kun rattaita käytetään asianmukaisella tavalla. Vasta-aiheita ei ole tiedossa.

Tekniset tiedot

Swifty-rattaat

Istuinsyvyys	22 - 28,5 cm
Istuinleveys	34 cm
Selkäosan korkeus	62 cm
Säärimitta	16 - 33 cm
Lonkkien kulma	90° - 115°
Jalkalevyn kulma	90°
Istuinosan kallistus	+15°
Iso jalkatuki (L x P)	31 x 18 cm
Kokonaismitat (L x K x P)	61 x 102 x 98 cm
Mitat kasaan taitettuna (L x K x P)	61 x 38 x 73 cm
Työntökahvan korkeus	80 - 119 cm
Kääntyvien pyörien koko (edessä)	7,5"
Pyörien koko (takana)	10"
Paino	12,4 kg
Kuormitettavuus	35 kg

Taittaminen

Aukitaittaminen

Tartu kiinni rattaiden työntökahvasta ja yläosasta ja vedä rivakasti ylös (lukitsimet lukittuvat äänekkäästi). Avaa selkäosassa oleva kiristysvipu ja säädä haluttu selkänojan kulma (katso Selkänojan säätö).

Aseta korkeudeltaan säädettävä työntökahva oikeaan asentoon painamalla sivuttaisia painikkeita. (kuva 1)

Kasaantaittaminen (pienin mahdollinen koko)

Avaa selkänojan kiristysvipu.

Vedä työntökahvassa olevat lukitsimet ylös (oikealla ja vasemmalla) ja pidä kiinni oikealle puolelle asennetusta turvakaaresta. Paina ylävartalosi avulla työntökahva eteen ja taita rattaat kasaan. (kuva 2)

VIHJE: Käytä rattaiden kuljettamisessa apuna rattaiden takana selkänojan ja istuinosan välissä olevaa kahvaa.

Säätömahdollisuudet

Istuinsyvyys

Avaa istuimessa olevat etummaiset kuusiokoloruuvit (3 mm) ja vedä istuinlevyä ulos. Kiristä kuusiokoloruuvit. (kuva 3)

VIHJE: Istuinsyvyyden säätäminen sujuu helpommin, kun tartut yhdellä kädellä kiinni istuimen etureunasta ja painat toisella kädelläsi selkänojan alaosaa (keskikohdasta).

Selkänojan säätäminen

Avaa selkänojan kiinnitysvipu, säädä lonkkien haluttu kulma siirtämällä selkänojan kiskossa olevaa kahvaa ja kiristä vipu jälleen. (kuva 4)

Säärimitta

Avaa jalkatuen putkien takana vasemmalla ja oikealla olevat kuusiokoloruuvit. Siirrä jalkatuki rungon putkien haluttuun kohtaan ja kiristä ruuvit. (kuva 5)

Jalkatuki

Jalkatuki voidaan kääntää ylös, jolloin lapsi on helpompi laittaa rattaisiin. (kuva 6)

Seisontajarrun toiminta

Lukitseminen

Aseta jalkasi jarrutangon päälle ja paina tanko alas.

Avaaminen

Aseta jalkasi jarrutangon alle ja nosta tanko ylös.

Istuinvyö

Swifty-rattaissa on vakiovarusteena istuinvyö.

Istuinvyön lukon avaaminen

Pidä istuinvyön punaista painiketta (1) painettuna, avaa lukitsin (2 ja 3) ja irrota vyö (lapsilukko). (kuva 7)

Olkavöiden korkeuden säätäminen

Avaa selkänojan pehmusteessa takana oleva tarrakiinnitys. Avaa ylemmät soljet ja vedä vyöt ulos edestä. Avaa selkänojan pehmusteen sauma halutulta korkeudelta. Pujota vyöt tekemiesi aukkojen läpi ja kiinnitä soljet. Sulje pehmuste. (kuva 8 - 10)

Istuinvyön poistaminen

Avaa selkänojan pehmusteessa takana oleva tarrakiinnitys. Avaa ylemmät soljet ja vedä istuinvyö ulos edestä. (kuva 9)

Vöiden asennus

Avaa selkänojan pehmuste saumoista halutulta kiinnityskorkeudelta.

Ohjaa kaksi **ylempää vyötä** pehmusteessa olevien aukkojen läpi ja pistä selkälevyyn rakojen kautta (kuva 8).

Avaa selkänojan pehmusteessa oleva tarrakiinnitys, pujota sen jälkeen vyöt solkiin ja säädä vöiden haluttu pituus (kuva 9).

Vöiden alemmat päät voidaan kiinnittää selkälevyn taakse soljilla (kuva 10). Ohjaa vyöt selkänojan pehmusteen oikealle ja vasemmalle puolelle siellä oleviin solkiin ja kiinnitä.

Sulje selkänojan pehmuste.

VIHJE:	Vyön pituutta on mahdollistaa säätää myös edessä. Lyhennä vyötä D-rengasta vetämällä.

Kippaamistuki

Aseta jalka kippaamistuen päälle, pidä kiinni molemmin käsin rattaista ja kippaa. (kuva 11)

Puhdistusta, desinfiointia ja hoitoa koskevat ohjeet

Pehmuste

Kaikki pehmusteet voidaan irrottaa helposti. Kangas ja välikekappale on valmistettu laadukkaista kuiduista, jotka voidaan pestä enintään 40°C een lämpötilassa. Pehmuste on liekkisuojattu (BS 5852 osa 1).

Muistutamme, että myös laadukkaat kankaat voivat haalistua, kun ne altistetaan jatkuvalle ja voimakkaalle auringonvalolle tai pestään usein. (kuva 12)

Tarrakiinnitykset

Jotta tarrakiinnitykset toimisivat hyvin, tarranauhat kannattaa puhdistaa silloin tällöin harjalla. Sulje tarranauhat pesun ajaksi – jos mahdollista.

Runko

Alusta on valmistettu laadukkaasta alumiiniputkesta. Se on pinnoitettu kestävällä jauhepolttomaalauksella, joka voidaan puhdistaa ja desinfioida tavallisilla saippuoilla (neutraali saippua).

Takuuehdot / CE-merkintä

Thomashilfen myöntää kaikille rungon osille 3 vuoden takuun, joka astuu voimaan rattaiden hankintapäivänä. Takuu kattaa kaikki toimintaa koskevat vaatimukset. Se ei koske vahinkoja, jotka aiheutuvat väärästä käsittelystä (esim. ylikuormitus) sekä luonnollisesta kulumisesta.

Swifty on eurooppalaisen EN 12182 ja 12183 –normin mukainen ja on varustettu CE-merkinnällä.

Toivotamme Sinulle paljon iloa Swifty-rattaiden kanssa!

PL

Szanowny użytkowniku Swifty!

Wózek spacerowy Reha Swifty to nowoczesny produkt medyczny, wysokiej jakości, o wyjątkowym wyglądzie. Przy tworzeniu tego modelu uwzględniono sugestie rodziców, którzy codziennie użytkują produkty Reha, a przede wszystkim znają zapotrzebowania swoich dzieci.

Produkt Reha nie musi mieć typowego wyglądu - musi natomiast tak jak Swifty spełniać wszystkie wymagania wózka spacerowego Reha:

głębokość siedziska i długość na podudzia można płynnie regulować, a materiały wysokiej jakości i stabilne siedzisko zapewniają wygodę i bezpieczne użytkowanie. Dzięki niewielkiemu ciężarowi i uchylnym kółkom wózek spacerowy Reha jest wyjątkowo zwrotny. Można go bezproblemowo i szybko składać i umieszczać w każdym bagażniku.

Jeżeli mimo przeczytania instrukcji nasuną się Państwu jakieś problemy, prosimy o kontakt z kompetentnym przedstawicielem handlowym lub bezpośrednio z nami.

Nasz adres: Thomas Hilfen für Körperbehinderte
GmbH & Co. Medico KG
Walkmühlenstraße 1
D - 27432 Bremervörde
Tel.: +49 (0) 47 61 / 88 6-68 lub -63
www.thomashilfen.com

Spis treści **Strona**

Kontrole techniczne zapewniające bezpieczną eksploatację i okresy przeglądów 53
Ogólne zasady bezpieczeństwa 53
Określenie celu i zakresu użytkowania 53
Ryzyko związane z użytkowaniem i przeciwwskazania 53
Dane techniczne 54
Rozkładane / składanie 54
Możliwości regulacji 54
Hamulec postojowy 54
Pas zabezpieczający 55
Montaz pasów 55
Pomoc przy przechylaniu 55
Wskazówki dotyczące czyszczenia, dezynfekcji i pielęgnacji 55
Warunki gwarancji / Oznakowanie CE 55

Kontrole techniczne zapewniajace bezpieczna eksploatacje i okresy przegladów

➔ Regularną kontrolę wszystkich elementów obsługi i śrub mocujących należy wykonywać co miesiąc. Z elementu przesuwnego należy usuwać piasek.

➔ Należy pamiętać, aby po każdej regulacji ponownie dokręcić śruby i zablokować dźwignię (regulacja kąta pochylenia w okolicach bioder).

Prosimy o przestrzeganie następujących zasad bezpieczeństwa:

➔ Zalecamy regulację głębokości siedziska i długości na podudzia co najmniej co 3 miesiące, dopasowując wózek do aktualnej wagi i wielkości Państwa dziecka. Taka regulacja może odbywać się w razie konieczności w obecności terapeuty / technika ortopedy.

➔ Państwa dziecko powinno mieć zawsze zapięty pas, dostarczany jako wyposażenie podstawowe lub inny pas bezpieczeństwa (dostępny jako element wyposażenia dodatkowego).

➔ **UWAGA:** Wilgotne koła mogą negatywnie wpływać na funkcję hamowania wózka. W razie zatrzymania lub dłuższego unieruchomienia zablokować wózek spacerowy za pomocą hamulca nożnego, aby uniknąć w ten sposób niezamierzonego zsunięcia się wózka.

➔ Nie przeciążać wózka spacerowego Swifty Reha oraz przestrzegać wielkości maksymalnego bagażu (patrz dane techniczne).

➔ Odblaskowe elementy odzieży sprawiają, że jesteście Państwo i Państwa dziecko lepiej widoczni dla innych użytkowników ruchu nawet w ciemności - stosujcie takie odbłyski.

➔ Podnosić wózek spacerowy Reha tylko za elementy na stałe przyspawane lub połączone stałym złączem śrubowym. (Rurka przedniej ramy nad przednimi kołami, tylna oś, uchwyty przesuwne / pałąk przesuwny).

➔ W przypadku silnego promieniowania słonecznego czarna powierzchnia materiału może rozgrzewać się i osiągać wysokie temperatury.

➔ Uważać, aby nie zranić się podczas podnoszenia podpórki na nogi, rozkładania i składania wózka spacerowego Reha oraz przy blokowaniu bocznej prowadnicy.

➔ Ciężkie torby i siatki z zakupami umocowane przy wózku spacerowym Reha zwiększają niebezpieczeństwo przewrócenia się wózka. Korzystać z kosza (dostępny jako element wyposażenia dodatkowego) pod siedziskiem.

➔ Podczas użytkowania wózka spacerowego Reha – w szczególności podczas jego rozkładania i składania - przestrzegać zaleceń zawartych w niniejszej instrukcji obsługi.

➔ Nie pozostawiać dziecka w wózku spacerowym Swifty Reha bez nadzoru.

➔ Podczas wsadzania i wyjmowania dziecka należy uruchomić hamulec nożny wózka spacerowego Reha.

➔ Podczas wsiadania i wysiadania dziecka z wózka spacerowego Reha nie pozostawiać go bez nadzoru; w razie zbyt silnego obciążenia podpórki na nogi istnieje niebezpieczeństwo ześliźnięcia lub wywrócenia się wózka.

➔ Należy zadbać, aby dzieci nie miały dostępu do opakowania z tworzywa sztucznego – istnieje niebezpieczeństwo uduszenia.

➔ W wózku spacerowym Reha można przewozić tylko jedno dziecko.

Wskazówka: Dalsze informacje dotyczące naszego wózka spacerowego Reha można znaleźć w Internecie na stronie www.thomashilfen.com.

Okreslenie celu i zakresu użytkowania

Wózek spacerowy SWIFTY Reha przeznaczony jest do transportowania niepełnosprawnych dzieci, na stałym, płaskim podłożu, wewnątrz i na zewnątrz. Aby osobie towarzyszącej umożliwić ergonomiczne użytkowanie wózka, można zmieniać wysokość przesuwnego uchwytu.

Ryzyko zwiazane z użytkowaniem i przeciwwskazania

W przypadku użytkowania zgodnego z przeznaczeniem można wykluczyć ryzyko związane z użytkowaniem. Przeciwwskazania do użytkowania nie są znane.

Dane techniczne

Wózek spacerowy Swifty Reha

Głębokość siedziska	22 - 28,5 cm
Szerokość siedziska	34 cm
Wysokość pleców	62 cm
Długość na podudzia	16 - 33 cm
Kąt w obrębie bioder	90° bis 115°
Kąt w obrębie nóg	90°
Pochylenie siedziska	+15°
Wielkość podpórki na nogi (szer. x dł.)	31 x 18 cm
Wymiar całkowity (szer. x wys. x dł.)	61 x 102 x 98 cm
Wymiar po złożeniu (szer. x wys. x dł.)	61 x 38 x 73 cm
Wysokość przesuwnego uchwytu	80 - 119 cm
Wielkość uchylnych kół (z przodu)	7,5"
Wielkość kół (z tyłu)	10"
Ciężar	12,4 kg
Obciążenie	35 kg

Rozkładane / składanie

Rozkładanie

Chwycić wózek spacerowy u góry i bocznie przy przesuwnym uchwycie i gwałtownie pociągnąć w górę (zasuwy blokujące blokowane są słyszalnie). Zwolnić dźwignię blokującą na elemencie pleców i ustawić wymagany kąt pochylenia (patrz regulacja oparcia pleców).

Ustawić przesuwny uchwyt o regulowanej wysokości naciskając boczne przyciski. (rys. 1)

Składanie (mały wymiar po złożeniu)

Zwolnić dźwignię blokującą w elemencie dla pleców.

Podnieść zasuwę blokującą przy przesuwnym uchwycie (po prawej i lewej stronie) i przytrzymać pałąk zamontowany po prawej stronie. Górną częścią ciała przesunąć w przód przesuwny uchwyt i złożyć wózek spacerowy. Wsunąć oparcie pleców w dół i ponownie zablokować dźwignię blokującą. (rys. 2)

Wskazówka: Dla ułatwienia transportu korzystać z uchwytu z tyłu na wózku spacerowym Reha, znajdującego się między plecami i siedziskiem.

Możliwości regulacji

Głębokość siedziska

Poluzować przednie śruby imbusowe (3 mm) na powierzchni siedziska i pociągnąć w przód płytę siedziska. Dokręcić ponownie śruby imbusowe. (rys. 3)

Wskazówka: Celem ułatwienia prac w zakresie regulacji głębokości siedziska złapać ręką przednią krawędź powierzchni siedziska, drugą ręką przytrzymać dolny koniec pleców (środkowo).

Regulacja oparcia pleców

Zwolnić dźwignię blokującą w oparciu, przesuwając pałąk na szynie pleców ustawić wymagany kąt w obrębie bioder i ustawić ponownie dźwignię. (rys. 4)

Długość na podudzia

Poluzować śruby imbusowe (3 mm) po prawej i lewej stronie, z tyłu przy prowadnicach podpórki na nogi. Przesuwając podpórkę na nogi po rurce ramy ustawić w ją wymaganym położeniu, następnie ponownie dokręcić śruby. (rys. 5)

Podpórka na nogi

Podpórkę na nogi można odchylić w górę, celem ułatwienia dzieciom wsiadania do wózka spacerowego. (rys. 6)

Hamulec postojowy

Uruchamianie

Postawić nogę na pałąku hamulca nożnego i wcisnąć w dół.

Zwalnianie (odblokowywanie)

Podstawić nogę pod pałąk hamulca i przesunąć w górę.

Pas zabezpieczający

Wózek spacerowy Swifty jest wyposażony standardowo w pas zabezpieczający.

Otwieranie zamka pasa

Celem otwarcia zamka pasa przytrzymać naciśnięty czerwony przycisk (1), otworzyć zamek (2 i 3) i zwolnić pas (blokada uniemożliwiająca otwarcie przez dziecko). (rys. 7)

Dopasowanie wysokości pasów na ramionach

Otworzyć zamek „na rzep" w materiale oparcia pleców. Otworzyć górne blokady i wyciągnąć pasy od przodu. Rozdzielić materiał wyściełający oparcie pleców na wymaganej wysokości przy stebnowanym szwie. Wprowadzić pasy przez powstałe otwory i ponownie umocować w blokadach. Zasunąć ponownie materiał. (rys. 8 - 10)

Zdejmowanie pasa zabezpieczającego

Otworzyć zamek „na rzep" w materiale oparcia pleców. Otworzyć blokady i wyciągnąć pas od przodu. (rys. 9)

Montaż pasów

Po ustawieniu odpowiedniej wysokości oparcia, rozciąć szczeliny otworów „guzikowych".

Przełożyć dwa **górne paski** przez szczeliny otworu „guzikowego" pokrowca i blachy oparcia (rys. 8).

Otworzyć zamknięcie rzepowe pokrowca z tyłu płyty oparcia, następnie przełożyć paski przez klamry zapadkowe z tworzywa, ustawić odpowiednią ich długość i następnie zacisnąć zapadkę klamry (rys. 9).

Dwa **dolne paski** zamontować można używając do tego celu klamr zapadkowych z tworzywa znajdujących się u dołu płyty oparcia (rys. 10). Paski prowadzone są z lewej i prawej strony oparcia i następnie mocowane za pomocą klamr zapadkowych

Zamknąć pokrowiec z tyłu oparcia.

Wskazówka: dodatkowej regulacji długości pasków dokonać można być z przodu oparcia poprzez pociągnięcie pierścionków plastikowych w kształcie litery „D".

Pomoc przy przechylaniu

Ustawić nogę na elemencie pomocniczym, przytrzymać wózek spacerowy Reha obydwoma rękami i przechylić. (rys. 11)

Wskazówki dotyczące czyszczenia, dezynfekcji i pielęgnacji

Elementy tapicerki

Wszystkie elementy tapicerki można zdjąć po wykonaniu kilku nieskomplikowanych czynności. Materiał oraz dzianina odległościowa to tkaniny wysokiej jakości, które można prać w temperaturze do 40°. Materiał jest zabezpieczony przed płomieniami (BS 5852 part 1).

Zwracamy uwagę, że także materiały wysokiej jakości mogą blaknąć na skutek długotrwałego i intensywnego promieniowania słonecznego lub częstego prania. (rys. 12)

Zamki typu „rzep"

Dla zapewnienia prawidłowego funkcjonowania zamków typu „rzep" należy okresowo oczyszczać taśmy przy użyciu szczotki. Podczas prania – o ile to możliwe – zawsze zamykać taśmy zamków.

Stelaż

Stelaż wykonany jest z rurek aluminiowych wysokiej jakości. Stelaż powlekany jest lakierem piecowym odpornym na zniszczenia. Można go czyścić i dezynfekować przy zastosowaniu mydła (mydła naturalnego dostępnego w handlu).

Warunki gwarancji / Oznakowanie CE

Thomashilfen oferuje Państwu trzy lata gwarancji - od dnia zakupu - na wszystkie elementy ramy. Gwarancja obejmuje wszelkie roszczenia, które dotyczą funkcjonowania. Nie obejmuje szkód, które powstały w wyniku nieprawidłowego użytkowania (np. przeciążania), oraz są wynikiem naturalnego zużycia.

Swifty spełnia wymagania normy europejskiej EN 12182 i 12183 i posiada oznakowanie CE.

Życzymy wiele radości przy użytkowaniu wózka spacerowego Swifty Reha!

Member of the International
Support Association for the
Rehabilitation of Children and Youths e.V.

Specialist dealer / Institution

Thomas Hilfen für Körperbehinderte GmbH & Co. Medico KG
Walkmühlenstraße 1 · D - 27432 Bremervörde · Germany
Phone: +49 (0) 47 61 / 88 60 · Fax: +49 (0) 47 61 / 8 86-19
E-Mail: info@thomashilfen.de · www.thomashilfen.com

Item code: 95538, status: 11/2011, subject to technical alterations